



Ausgabe 3/ 2015

Inhalt

Informationen und Aktuelles aus :

- der Gemeinde und den Gemeinderatsitzungen
- Veranstaltungskalender /Termine
- Landratsamt
- Bericht aus dem Helferkreis "Flüchtlinge"
- Kinderkrippe
- Kindergarten
- Pfarrgemeinde
- Obst- und Gartenbauverein
- Trachtenverein
- TSV
- Schützenverein
- KC Egming
- Jugendraum
- Burschenverein

Impressum:

Herausgeber:
Gemeinde Egming

Redaktion:
Bgm. Ernst Eberherr,
S. Wagner

Gestaltung:
Sissy Wagner

Druck:
H&M-Digitaldruck
Kreuzstraße / Valley

V.i.S.d.P.
Ernst Eberherr

<http://www.egming-online.de>
<http://www.egming.de>

eMail :
gemeinde-egming@t-online.de

**Öffnungszeiten in der
Gemeinde Egming:**

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Liebe Egming,

die Planungen für das Rat- und Schulhaus schreiten voran. Im Gemeinderat wurde festgelegt, dass das neue Gebäude neben dem alten errichtet wird. In der letzten Sitzung legte unser Architekt, Herr Seiz, dem Gemeinderat dazu einen Planentwurf vor.

Der Entwurf sieht vor, im Erdgeschoss die Gemeindekanzlei zu errichten.

Neben drei Büroräumen soll noch ein kleiner Sitzungssaal entstehen, indem in Zukunft die Gemeinderatssitzungen abgehalten werden können. Auch Trauungen und sonstige kleine festliche Veranstaltungen könnten darin stattfinden. Die Schule könnte ihn ebenfalls als Veranstaltungsraum nutzen.

Im 1. Obergeschoss werden drei große Klassenzimmer entstehen, die bei Bedarf jederzeit geteilt werden können. Hier ist besonders zu berücksichtigen, dass die Ganztagschule immer mehr nachgefragt wird.

Es ist davon auszugehen, dass in wenigen Jahren eine der beiden Klassen jeden Jahrgangs als Ganztagsklasse geführt wird.

Am 09. Dezember 2015 findet vor der Gemeinderatssitzung eine Anhörung statt, zu der alle Beteiligten - Lehrer, Elternbeiräte, Hortleitung und selbstverständlich auch die Kinder - eingeladen sind.

Im Dachgeschoss sind noch zwei Wohnungen (eine größere und eine kleinere) geplant.

Am schnellen Internet wird zur Zeit im Egming Hauptort gebaut. In den Außenbereichen ist die Ausschreibung erfolgt. Wir hoffen, dass alle Bürger in absehbarer Zeit dann Zugang zu einem leistungsfähigen Internet haben.

Vor einem Jahr wurden in Egming Flüchtlinge aufgenommen, die von einem sehr engagierten Helferkreis betreut werden. Die Neubürger haben sich inzwischen gut bei uns eingelebt. Dem Helferkreis möchte ich für seine Arbeit meinen aufrichtigen Dank aussprechen.

Für unser Titelbild nahmen wir dieses Mal den Ortsteil Lindach. Anlass hierfür ist, dass unsere fleißigen Gemeindemitarbeiter die Lindacher Kirche mit viel Sachverstand und Herzblut renoviert haben. Die Kirche ist ein echtes Schmuckstück geworden und für unsere Bürger eines Blickes würdig.

*Ich wünsche allen Bürgern eine schöne Weihnachtszeit,
ein paar besinnliche Tage danach
und hoffe, dass ich Ihnen beim Neujahrsempfang
und zur Bürgerversammlung
persönlich ein gutes Neues Jahr wünschen kann.*

Ihr
Ernst Eberherr
1. Bürgermeister





Hinweis für unsere Bürgerinnen und Bürger:

Die Gemeindekanzlei in Egmatting ist am Mittwoch, den 30. Dezember 2015 geschlossen.

Einladung zum Neujahrsempfang 2016

Die politische - als auch die katholische und evangelische Kirchen- Gemeinde lädt die Egmatinger Bevölkerung am

Sonntag, den 10. Januar 2016, 10. 30 Uhr

recht herzlich in das **Haus der Gemeinde** zum Neujahrsempfang ein.

Besonders einladen möchten wir auch alle Neubürger. Diese Veranstaltung gibt Gelegenheit Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.

Der Neujahrsempfang ist mit der Vergabe des gemeindlichen Ehrenpreises verbunden

EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG

am

Freitag, den 15. Januar 2016 um 19.30 Uhr

im Saal - Haus der Gemeinde

Es werden alle Anträge - die schriftlich und mündlich eingehen - behandelt. (Wortmeldungen sind erwünscht.)

In der Bürgerversammlung können sich auch alle Neubürger über ihre neue Wohnortgemeinde informieren!

Kfz - Bachmair

AUTO CHECK



Kreuzberg 8
85658 Egmatting
Telefon 08095-322
Fax 08095-871237
hubert.bachmair@arcor.de
www.kfz-bachmair.de

- Reparaturen aller Marken
- Inspektionen
- Unfallinstandsetzung
- Reifen + Räder
- Klimageservice
- HU + AU im Hause



- Autoglasfachbetrieb
- Kostenloses Leihfahrzeug
- Kostenloser Fahrzeug Hol- und Bringdienst

Wir bedanken uns für die schöne und gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihrer Familie besinnliche aber auch fröhliche Festtage und einen vertrauensvollen Start in das neue Jahr.



Der Winter kommt bestimmt und sicherlich auch der Schnee !

Im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit ist unser Bauhof bemüht, insbesondere unsere Straßenflächen und -einläufe zu reinigen und Schnee zu räumen.

Bei der Schneeräumung ist es nicht vermeidbar, dass durch die Schrägstellung des Räumschildes der Schnee möglicherweise bereits geräumte Garageneinfahrten oder Zugänge wieder zuschüttet. Unsere Fahrer versuchen, dieses Problem natürlich so gut wie möglich zu vermeiden.

Die Autofahrer bitten wir,

- * ihre Fahrzeuge so zu parken, dass eine Durchfahrt von 4 m mit den Räumfahrzeugen gewährleistet ist
- * nicht auf dem Gehsteig zu parken!



Trotzdem sind wir auf die Unterstützung aller Anlieger angewiesen. Wir möchten Sie hiermit ausdrücklich bitten, Ihren Aufgaben gewissenhaft nachzukommen.

Die Gemeindeverwaltung bittet alle **Grundstückseigentümer und Mieter**, die in den Lichtraum der Straße bzw. des Gehweges hineinragenden **Sträucher und Äste aus Gründen der Sicherheit und der Leichtigkeit des Verkehrs zu beseitigen**. Die erforderliche lichte Höhe beträgt 5 m bei Straßen und 3 m bei Rad- und Gehwegen. Auch im Bereich von Straßenlampen ist die Begrünung so zurückzuschneiden, dass die Straßenbeleuchtung nicht beeinträchtigt wird.

Im Namen aller Bürger Egmatings dürfen wir uns an dieser Stelle für Ihr Verständnis und Ihr Engagement ganz herzlich bedanken.

Standorte der im Gemeindegebiet aufgestellten Streukisten:

- * Ecke Apostelweg / Kreuzberg , gegenüber Raiffeisenbank
- * Wertstoffhof neben Kleidercontainer
- * Ecke Feldl / Binsberg
- * Am Ried neben der Wertstoffinsel
- * Münster, Killistraße / Maibaum
- * Neumünster

Der Gemeindemitteilung liegt der Abfallkalender für das Jahr 2016 bei.

MARKUS MATZER – KFZ-MEISTERBETRIEB

KELTENRING 36 · 85658 EGMATING

TEL.(08095) 8756887/88 · FAX (08095) 8756886

E-MAIL: MATZERCARS@AOL.COM



KUNDEN - SERVICE Hol- und Bring-Service im Ortsbereich Egmatzing kostenlos
Ersatzfahrzeug € 15,- pro Tag und 100 km frei

KLIMAAANLAGEN - SERVICE: Vergessen Sie nicht Ihre Klimaanlage regelmäßig
alle zwei Jahre warten zu lassen

VERKAUFS- & SERVICE-STÜTZPUNKT KW-SPORTFAHRWERKE
REPARATUR & SERVICE FÜR US-FAHRZEUGE



FROHE WEIHNACHTEN UND DIE BESTEN WÜNSCHE ZUM NEUEN JAHR,
VERBUNDEN MIT DEM DANK FÜR DAS BISHER
ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN.



Auszüge aus den Sitzungsprotokollen

Gemeinderatssitzung am 30. Juni 2015

Protokoll von 19. Mai 2015

Gemeinderat Herr Wagner stellt den Antrag zur Tagesordnung, dass TOP 7 "Antrag von GR Herrn Wagner auf Abschaffung der Baumschutzverordnung" nicht in der Sitzung behandelt werden soll.

Gleichzeitig ist das Protokoll zu ändern auf:

GR Herr Wagner äußert in der Sitzung zu TOP 7 "Antrag auf Baumfällung Kreuzberg 8", dass er bezüglich des Beschlusses die Abschaffung der Baumschutzverordnung beantragen wird, jedoch ist dies nicht schriftlich erfolgt.

Mehrheitlicher Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet mehrheitlich den TOP 7 in dieser Sitzung abzusetzen und die Änderung im Protokoll aufzunehmen.

Einstimmiger Beschluss:

Die Niederschrift des Sitzungsprotokolls vom 19. Mai wird mit diesem Einwand genehmigt.

Bauanträge

a) Antrag auf Ausweisung Bebauung Neuorthofen Fl. -Nr. 535/2 - Bauvoranfrage -

Der Grundstückseigentümer ersucht um Prüfung, ob eine Möglichkeit der Bebauung mit 2 Einfamilienhäusern bzw. 2 Doppelhäusern auf diesem Grundstück in Neuorthofen besteht. Dazu bietet er an, auch Baugrund für ein Einheimischen-Modell abzutreten.

Das Grundstück ist erschlossen mit Wasser, Kanal und Zufahrtsmöglichkeit. Da sich das Grundstück im Außenbereich befindet, wird angefragt, ob sich hier eine Möglichkeit über eine Sondernutzung, Ortsabrundung, Lückenfüllung, Baulandausweisung und Bebauungsplanänderung ergeben könnte. Im Falle einer Bebauung ist auch noch die Lösung über die rechtlichen Zufahrten mit einer Grunddienstbarkeit zu veranlassen.

Im Gemeinderat wird die Problematik einer Außenbereichsbebauung erörtert, auch mit dem Hinweis, dass in Neuorthofen bereits seit Jahren diverse Bauwünsche geäußert worden sind. Auch wird darauf hingewiesen, dass der Gemeinderat bereits beschlossen hat, keine Außenbereiche derzeit auszuweisen.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dieses Bauvorhaben im Bauausschuss zu beraten. Vorab soll eine Stellungnahme über die rechtliche Lage vom Landratsamt und des Bauamtes der VG Glonn eingeholt werden.

b) Neubau eines Doppelhauses, Keltenring 22, Fl.-Nr. 419/15, mit Garage und Carport für Angestellte am Keltenring 20

Für dieses Baugrundstück wurde im Jahre 2001 eine Lagerhalle genehmigt, die jedoch nie verwirklicht wurde. Diese Lagerhalle war Bestandteil des gesamten Betriebskonzepts, das auch die Bauten auf den beiden östlich anschließenden Grundstücken mit den Flur-Nrn. 419/13 und 419/14 (Keltenring 22 und 24) umfasste. Eine damals zugesagte Verschmelzung der Grundstücke ist bis heute nicht erfolgt.

Das Bauvorhaben liegt im Bebauungsplangebiet „GE Münchener Straße“, der bzgl. der zulässigen Wohnnutzung Festsetzungen enthält. So sind nur Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonal sowie Betriebsinhaber und Betriebsleiter zulässig. Außerdem darf der Wohnteil max. 40 % der gesamten Nutzfläche, jedoch max. 200 m² betragen.

Mit der Erstgenehmigung 2001 wurde das Nutzungsverhältnis Wohnen/Gewerbe mit 38,60 zu 61,40 unter Mitberechnung der Lagerhalle noch eingehalten, wobei die zulässige Wohnfläche von 200 m² überschritten wurde. Nachdem die Lagerhalle nicht errichtet wurde, ist derzeit das Nutzungsverhältnis nicht bebauungsplan konform. Das geplante Doppelhaus ist zum Bezug von Angestellten der Firma geplant.

Außer, dass die zulässige Wohnfläche mit dem Bestand schon ausgenützt ist, wird auch kein Bedarf mehr für den zulässigen Nutzerkreis gesehen.

Das Bauvorhaben ist planungsrechtlich im GE nicht zulässig und es liegen auch nicht die rechtlichen Voraussetzungen für entsprechende Befreiungen vor. Schon auf Grund der Problematik Wohnen und Gewerbe und um den Bestand der bestehenden Gewerbebetriebe nicht zu gefährden ist diese Wohnnutzung abzulehnen. Das gemeindliche Einvernehmen ist deshalb zu verweigern.

Einstimmiger Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

c) Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage in Münster, Hirschberg, Fl.-Nr. 1588/6

Für das Baugrundstück liegt ein Bebauungsplan (Münster III) vor, von dessen Festsetzungen es einiger Befreiungen bedarf. So wird die zulässige Wandhöhe um ca. 0,40 m überschritten. Begründet wird dies durch den stärkeren Dachaufbau, der aufgrund der Vorgaben der EnEV erforderlich ist.

Aufgrund der Geländegegebenheiten sind größere Geländeabgrabungen bis zu 1,90 m erforderlich, (zulässig sind max. 0,60 m), Dadurch wird eine bessere Belichtung auf der Süd- und Westseite erreicht. Statt, wie im B-Plan vorgesehen, einer Einzelgarage soll eine Doppelgarage mit 6,00 x 6,00 m errichtet werden, wobei das Garagendach als Terrasse genutzt werden soll. Mit Überschreitung des Bauraumes beträgt der Stauraum vor der Garage nur noch 3,00 m. Aufgrund des sehr geringen Verkehrsaufkommens auf dieser Straße reicht dieser Stauraum aus.

Um eine bessere Belichtung im DG zu erhalten, soll der Glaserker auf der Südseite bis zum Dach hochgezogen werden. Lt. B-Plan wäre nur ein eingeschossiger Erkeranbau zulässig.

Diese Art und Größenordnung der beantragten Befreiungen wurde seitens des Gemeinderates beim derzeit im Bau befindlichem Nachbargebäude ebenfalls zugestimmt und vom LRA erteilt. Mit diesen Befreiungen sieht die Gemeinde die Grundzüge der Planung nicht berührt.

Mehrheitlicher Beschluss:

Dem Bauantrag wird unter Zustimmung zu den beantragten Befreiungen das gemeindliche Einvernehmen erteilt.



d) Errichtung Einfamilienhaus mit Doppelgarage an der Glonner Str. 7, Fl.-Nr. 34

Für dieses Bauvorhaben liegt ein genehmigter Vorbescheid vor, dessen Vorgaben hinsichtlich Wandhöhe und Dachneigung eingehalten sind.

Statt einer Gebäudebreite von 9,00 m sind jetzt 10 m eingeplant und die Firstrichtung verläuft in Ost-West, was jedoch auch zulässig ist. Das Bauvorhaben fügt sich in die umgebende Bebauung ein und ist planungsrechtlich zulässig.

Einstimmiger Beschluss:

Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Es wird empfohlen, auf der Ostseite des Grundstückes durch entsprechende Anpflanzungen den Ortsrand einzugrünen.

e) Bauanträge am Mitterfeld

Neubau einer DHH (Haus B-Ost) in Egmatining, am Mitterfeld, Fl.-Nr. 67/3 Teilfläche

Für dieses Bauvorhaben gibt es bereits einen genehmigten Vorbescheid, mit dem die erforderlichen Befreiungen erteilt wurden. Die vorliegende Planung hält die Vorgaben des Genehmigungsbescheids ein.

Lediglich wird jetzt noch gewünscht, die Farbe der Dacheindeckung statt in naturrot in schwarz auszuführen.

Lt. Luftbild sind im Bebauungsplangebiet keine dunklen Dacheindeckungen vorhanden. Jedoch sind unmittelbar im Anschluss an das Baugrundstück bereits dunklere Dacheindeckungen entweder durch Ziegel (Ehamostr. 8a – 8c), oder durch Aufbringen einer Photovoltaikanlage (Hofstelle Lang), vorhanden. Eine Eindeckung mit einem dunkleren Farbton könnte daher ortsgestalterisch vertreten werden.

Einstimmiger Beschluss:

Dem Bauantrag wird unter Beachtung der bereits genehmigten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Die Dacheindeckung darf auch in einem dunkleren Farbton (anthrazit) und auch in schwarz, erfolgen.

Neubau einer DHH (Haus A-Ost) in Egmatining, am Mitterfeld, Fl.-Nr. 67/3 Teilfläche.

[gleichlautender Sachvortrag wie bei \(Haus B-Ost\)](#)

Einstimmiger Beschluss:

[gleichlautend wie \(Haus B-Ost\) mit der Ergänzung:](#)

Die Verlegung der gemeindlichen Stellplätze auf der Straße „Am Mitterfeld“ hat auf Kosten des Bauherrn in Abstimmung mit der Gemeinde zu erfolgen.

Neubau einer DHH (Haus B-West) in Egmatining, am Mitterfeld, Fl.-Nr. 67/3 Teilfläche.

[gleichlautender Sachvortrag wie bei \(Haus B-Ost\)](#)

Einstimmiger Beschluss:

[gleichlautend wie bei \(Haus B-Ost\)](#)

Neubau einer DHH (Haus A-West) in Egmatining, am Mitterfeld, Fl.-Nr. 67/3 Teilfläche.

Für dieses Bauvorhaben gibt es bereits einen genehmigten Vorbescheid, mit dem die erforderlichen Befreiungen erteilt wurden. Die vorliegende Planung hält die Vorgaben des Genehmigungsbescheids ein.

Neben der bereits erteilten werden noch zusätzliche Befreiungen beantragt. So überschreitet die Garage im Norden den Bauraum um 2,00 m, so dass zur Straße nur noch ein Abstand von 3,00 m vorhanden ist. Lt. gdl. Stellplatzsatzung sind jedoch 5,00 m erforderlich. Aufgrund des geringen Verkehrsaufkommens auf der Straße „Am Mitterfeld“ könnte diese Abweichung vertreten werden. Auch wird gewünscht, die Farbe der Dacheindeckung statt in naturrot in schwarz auszuführen.

[Lt. Luftbild... gleichlautender Sachvortrag wie bei \(Haus B-Ost\)](#)

Mehrheitlicher Beschluss:

[gleichlautend wie \(Haus B-Ost\) mit der Ergänzung:](#)

Einer Verringerung des Stauraumes von der Garage auf 3,00 m wird zugestimmt.

Die Verlegung der gemeindlichen Stellplätze auf der Straße „Am Mitterfeld“ hat auf Kosten des Bauherrn in Abstimmung mit der Gemeinde zu erfolgen.

Ablösung Stellplatz Mitterfeld 7 a

Der Grundstückseigentümer beantragt bei der Gemeinde eine Ablösung eines Stellplatzes, da vom Landratsamt festgestellt worden ist, dass bei der damaligen Bebauung ein Stellplatz zu wenig hergestellt worden ist. Damit hier nicht in seiner Gartenanlage ein neuer Stellplatz geschaffen werden muss, wird die Gemeinde ersucht, diesen Stellplatz vor seinem Gebäude abzutreten.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat bewilligt die Ablösung des Stellplatzes. Die Kosten werden wie bereits bei früheren Stellplatzablösungen abgerechnet.

Zuschussanträge

a) Kreisbildungswerk

Das Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. ersucht um den jährlichen Zuschuss für die Finanzierung der Bildungsveranstaltungen in der Gemeinde.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat bewilligt einstimmig, dem Kreisbildungswerk für das Jahr 2015 einen Betrag in Höhe von 400,-- € zu gewähren.

b) Kreisjugendring

Wie auch in den letzten Jahren ersucht der Kreisjugendring um eine Bezuschussung für den Übungsleitereinsatz der örtlichen Sportvereine.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat bewilligt einstimmig, dem Kreisjugendring für das Jahr 2015 den beantragten Zuschuss in Höhe von 720,-- € zu gewähren.



Beschaffung einer 2. Spielebene Kinderkrippe

Die Kinderkrippe Sonnenschein beabsichtigt in der 2. Gruppe eine 2. Spielebene zu errichten. Die Spielebene wird ca. 1.000,-- € kosten. Dazu ist noch eine Absturzsicherung von der Firma Wehrfritz zu errichten. Kosten hierfür betragen 1.126,-- €. Der Elternbeirat hat dazu bereits einen Betrag von 650,-- € gesammelt und würde diesen mit in die Gesamtkosten mit einbringen.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu, die Restkosten für die Beschaffung einer 2. Spielebene für die Kinderkrippe zu übernehmen.

Antrag von GR Herrn Wagner auf Abschaffung der Baumschutzverordnung

Wie bereits unter TOP 1 wurde der Antrag von der Tagesordnung gestrichen.

Sonstiges:

a) Antrag auf Mikrophonaufstellung bei Gemeinderatssitzungen

Ein interessierter Bürger hat zu Bedenken gegeben, dass die Akustik bei den Gemeinderatssitzungen sehr schlecht ist und die Zuhörer wenig von den Diskussionen der Gemeinderäte verfolgen können.

In einer der nächsten Sitzungen wird deshalb eine Fachfirma für Veranstaltungstechnik probeweise eine Mikrofonanlage vorstellen.

Dazu wird von Gemeinderat Herrn Heiler angeregt, den Saal des Hauses der Gemeinde generell mit einer geeigneten Anlage auszustatten.

b) Standort Maibaum

Der Burschenverein Egmating hat vorgeschlagen, den Standort des Maibaumes zu verlegen. Geeignet wäre dazu der Vorplatz des Hauses der Gemeinde. Dazu hat der Burschenverein mit einigen Vorschlägen versehen dem Gemeinderat einen Standortsplan vorgelegt.

Der Bauausschuss wird in seiner nächsten Sitzung über einen neuen Standort beraten.

Präsentation der Planungsergebnisse schnelles Internet durch Herrn Ing. Ledermann

Herr Ledermann stellt in einer Präsentation der Gemeinde Egmating die weitere Planung vor:

Sachvortrag:

Die Gemeinde Egmating hat das Markterkundungsverfahren im Rahmen der bayerischen Breitbandförderung erfolgreich durchlaufen.

Durch die angefragten Telekommunikationsunternehmen wurde die bestehende IST Versorgung dargelegt.

Durch den Anbieter Deutsche Telekom wurde bis zum Jahr 2017 ein Eigenausbau - Ausbau auf Basis von Kupfer-VDSL Technik - angekündigt, der große Teile des Gemeindegebietes umfasst. Dieser Eigenausbau erfolgt ohne finanzielle Beteiligung durch die Gemeinde.

Für die verbleibenden Teile des Gemeindegebietes besteht auf Basis der Bayerischen Breitbandrichtlinie noch eine förderungsfähige Unterversorgung. Diese Gebiete können nun durch die Gemeinde ausgeschrieben werden. Dazu stehen der Gemeinde erhebliche Fördergelder in Höhe von (640.000 € / 70 % Förderquote) zur Verfügung.

Für die Gemeinde Egmating werden sich die Kosten für die Versorgung dieser Außengebiete mit dem Glasfaserbau bis zur Grundstücksgrenze auf ca.600.000,--€ belaufen, wobei die Gemeinde einen Eigenanteil von ca. 200.000,-- € zu tragen hätte.

Um eine ausreichende Zukunftssicherheit des auszubauenden Gebiets zu gewährleisten, sollte über den in der Breitbandrichtlinie geforderten Mindeststandard von 50 Mbit/s hinaus eine Versorgungsrate von mindestens 100 Mbit/s gefordert werden, da ansonsten nicht ausgeschlossen werden kann, dass in absehbarer Zeit ein erneuter Ausbau des Netzes erforderlich wird. Entsprechend der bekannten anderen Infrastrukturmaßnahmen sollte die Erschließung bis zur Grundstücksgrenze gewährleistet werden.

Der jeweilige Hausanschluss sowie die damit verbundenen Kosten ist dann von den jeweiligen Eigentümern mit dem Netzbetreiber zu vereinbaren.

Im Gemeinderat wird jedoch über eine kostengünstigere Lösung diskutiert. Dazu bietet sich an, dass die noch unzureichend ausgestatteten Gebiete mit Verteilerkästen aufgerüstet werden, wobei dann allen Bürgern eine Versorgung mit 30 Mbit/s gewährleistet werden könnte.

Diese Variante würde den Eigenanteil der Gemeinde auf ca. 100.000,-- € verringern.

Eine Beschlussfassung wird deshalb auf die nächste Sitzung vertagt, damit sich der Gemeinderat eine Meinung bilden kann.

Bürgermeister Herr Eberherr bedankt sich bei Herrn Ledermann für die Ausarbeitung und die umfassende Information.





Gemeinderatssitzung am 28. Juli 2015

Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen nach Wegfall der Nichtöffentlichkeit

Die neu angeschafften Wohncontainer für Obdachlose der Gemeinde wurden inzwischen an den Landkreis befristet für 4 Asylbewerber vermietet.

Bürgermeister Herr Eberherr bedankt sich beim Helferkreis für die gute Betreuung unserer neuen Mitbewohner.

Auf Antrag der Eheleute Helga u. Reno de Falco gibt Bürgermeister Herr Eberherr dem Gemeinderat das Anschreiben vom 11. März 2015 bezüglich einer Gegenvorstellung zur Gemeinderatssitzung vom 10.03.2015 bekannt.

Bauanträge

Errichtung von Lagerflächen/Lagerhalle auf Fl.-Nr. 425

Die ortsansässige Firma Stürzer Catering GmbH beantragt, zur Errichtung einer Lagerhalle von ca. 600 - 800 qm eine Fläche von ca. 2.000 - 3.000 qm auf dem Grundstück Fl.-Nr. 425 am Stetterweg zur Bebauung zu schaffen. Hier sollen die bisher angemieteten Lagerflächen "Am Mitterfeld" zur umfangreichen Ausübung des Betriebes ausgelagert werden.

Des öfteren wurde ein Bauantrag auf dieser Fläche bereits im Gemeinderat diskutiert. Jedoch auch bei dieser kleineren Variante werden aus der Mitte des Gemeinderates bezüglich der Erschließung über den Stetterweg Vorbehalte geäußert.

Gemeinderat Herr Wagner schlägt vor, dass der Bauwerber nördlich des Erlenweges wegen der einfacheren Erschließung Flächen erwerben soll.

Mehrheitlicher Beschluss:

Der Antrag auf Errichtung von Lagerflächen/ Lagerhalle auf der Fl.-Nr. 425 wird mehrheitlich abgelehnt.

Bebauungsvorschläge für das Grundstück Schloßstr. 6, Fl.-Nr. 16

In der Mai-Sitzung hat der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung über verschiedene Bebauungsvorschläge für dieses Grundstück beraten.

Die damals gemachten Vorschläge beinhalteten eine relativ dichte Bebauung, was seitens des Gemeinderates ortsplanerisch nicht erwünscht war.

Nun hat der Bauwerber drei Bebauungsvorschläge mit zum Teil reduzierten Gebäudeflächen vorgelegt:

So sind bei allen drei Varianten entlang der Schloßstraße zwei Gebäudekomplexe, entweder als Reihenhäuser oder Mehrfamilienhäuser geplant. Ebenso entlang der Straße „Kreuzberg“, sowie an der westlichen Grundstücksgrenze. Während bei der Variante 1 und 2 in der Grundstücksmitte Reihen- bzw. Doppelhäuser vorgesehen sind, sind bei der Variante 3 hier Einfamilienhäuser eingeplant. Die GRZ beträgt für die Hauptgebäude ca. 0,34. Diese Größenordnung ist in der Umgebungsbebauung bereits vorhanden. Damit kann das Bauquartier auch noch ausreichend durchgrünt und Gartenflächen für die Bewohner zu Verfügung gestellt werden.

Die Höhenentwicklung ist bei den Gebäuden entlang der Schloßstraße mit EG plus zwei Vollgeschosse und ein Dachgeschoss und für die übrigen Gebäude ist ein Geschoss weniger vorgesehen.

Nach Angaben des Planers fällt das Gelände entlang der Schloßstraße auf Höhe des Schloßgebäudes bis zu den geplanten Neubauten um ca. 3,00 m.

Die Wandhöhe des Schloßgebäudes beträgt 11,84 m, bei den Neubauten entlang der Schloßstraße 9,00 m, die Firsthöhe ist bei den Neubauten gegenüber dem Schloßgebäude um 5,50 m niedriger. Die innenliegenden Neubauten erhalten ein Geschoss weniger und sind damit bei gleicher Dachneigung um ca. 3 m niedriger.

Die angedachte Höhenentwicklung ist ortsplanerisch vertretbar.

Die Stellplätze für die MFH sollen in einer Tiefgarage untergebracht, bei den Einfamilienhäusern sind oberirdische Stellplätze bzw. Garagen/Carports vorgesehen.

Die innere Erschließung erfolgt durch eine durchgehende Straßenverbindung mit Zu- und Abfahrt zur Kreuzbergstraße.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bebauungsvorschlag der Variante 03 zu.

Mit der beantragten Höhenentwicklung, wie im Plan dargestellt, besteht Einverständnis.

Um die straßenmäßige Erschließung zu sichern, hat entlang der Straße „Kreuzberg“, die in den Plänen dargestellte Grundabtretung zu erfolgen.

Die innere Erschließung kann als öffentlicher Eigentümerweg, der vom Bauwerber anzulegen ist, erfolgen.

Für Besucher sind mindestens 4 - 5 Parkplätze anzulegen, damit die öffentliche Straße entlastet wird.

Die Verwaltung kann einen Vorbescheid auf dieser Basis auf dem Verwaltungsweg zur Genehmigung an das Landratsamt weiterleiten.

Standortverlegung Maibaum

Bereits in der letzten Sitzung wurde die Verlegung des Maibaumes angesprochen. Der Burschenverein hat dazu Vorschläge unterbreitet, den Maibaum in Nähe des Hauses der Gemeinde und somit des Ortszentrums zu verlegen.

Begründet wird der Antrag damit, dass sich hier der Maibaum auf Gemeindegrund befinden würde und somit die Problematik mit dem Mähprogramm des bisherigen Grundeigentümers erübrigen würde.

Auch könnte die Maibaumfeier bei schlechter Witterung problemlos im Saal des Hauses der Gemeinde stattfinden.

Jedoch wird beim nächstjährigen Maibaumaufstellen voraussichtlich der Rathausneubau anstehen und somit nicht gefahrlos sein.

Einstimmiger Beschluss:

Bürgermeister Herr Eberherr wird bezüglich des Maibaumaufstellens mit den bisherigen Grundeigentümern Rücksprache halten. Danach wird zusammen mit dem Burschenverein über die bestmögliche Lösung nochmals beraten.



Antrag TSV

Erstellung Gegentribüne Hauptplatz Fußball

Der TSV möchte am Hauptplatz eine Gegentribüne erstellen.

Dazu wurden die Grenzen des Gemeindegrundstückes ermittelt, das bis zur Hangkante reicht. Der Gemeinderat erhält dazu Ablichtungen für die geplanten Maßnahmen.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat gibt sein Einverständnis für den Bau einer Tribüne auf Gemeindegrund.

Antrag Burschenverein Münster wegen

Standortverlegung Burschenhütte

Der Burschenverein Münster benötigt ab Mai 2016 einen neuen Standort für seine Vereinshütte. Mit Antrag vom 19.06.2015 ersucht der Burschenverein die Gemeinde Egmatining, einen geeigneten Platz im Ortsgebiet Münster zu finden.

Bürgermeister Herr Eberherr sieht als beste Lösung, einen Platz zusammen mit einem neu geplanten Feuerwehrhaus (räumlich getrennt) in Erwägung zu ziehen. Hierfür eignet sich eventuell ein Grundstück in der Killistr. Richtung Neumünster oder auch in der Egmatinger Straße.

Einstimmiger Beschluss:

Bürgermeister Herr Eberherr wird beauftragt, mit Grundstückseigentümern von geeigneten Flächen Verhandlungen über einen Ankauf aufzunehmen.

Beschlussfassung Breitbandversorgung

- schnelles Internet-

In der Sitzung vom 30. Juni 2015 hat Herr Ledermann vom gleichnamigen Planungsbüro die Planungsergebnisse für das schnelle Internet präsentiert. Der Gemeinderat hat über zwei Varianten beraten.

Um für den Glasfaserausbau Planungssicherheit hinsichtlich der Netzabdeckung und der damit verbundenen Kosten zu erlangen, ist es ratsam, eine entsprechende Netzplanung in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden durchzuführen.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt dem Ingenieurbüro Ledermann den Auftrag, die Netzplanung eines Glasfasernetzes und Verlegung bis zur Grundstücksgrenze für die betroffenen Teilgebiete Münster, Neumünster, Lindach, Neuorthofen, Egmatining Nordost und Egmatining Ost der Gemeinde Egmatining zu betreiben.

Die Planung soll als durchgehender Verbund mit allen VG Gemeinden erfolgen. Der Ausbau kostet ca. 570.000,- €, wobei die Gemeinde 30 % d.s.ca. 180.000,- € zu tragen hat.

Auf der Basis dieser Planung wird das Ingenieurbüro Ledermann beauftragt, einen geförderten Ausbau auszuschreiben.

Mikrofonanlage im Haus der Gemeinde

Auf Antrag eines Bürgers der Gemeinde wurde in der letzten Sitzung über die Anbringung von Mikrofonen bei den Gemeinderatssitzungen beraten, damit die Zuhörer die Diskussionen des Gemeinderates akustisch besser verfolgen können.

Dazu wurde dem Gemeinderat in der heutigen Sitzung von Herrn Zistler, einer Fachfirma für Veranstaltungstechnik, probeweise eine Anlage zur Verfügung gestellt.

Nach Rückfrage bei den Zuhörern konnte hier eine bessere Verständlichkeit festgestellt werden.

Herr Zistler wird der Gemeinde Egmatining für 10 Tischmikrophone und dazugehörigem Gerät bis zur nächsten Sitzung ein schriftliches Angebot erteilen.

Zuschussanträge

a) Seniorenclub Egmatining

Der Seniorenclub ersucht mit Antrag um den jährlichen Zuschuss für die Aktivitäten des Vereins.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat bewilligt einen Zuschuss für das Jahr 2015 in Höhe von 600,- € wie im letzten Jahr.

b) Helferkreis Lkrs. Ebersberg - Unfall - und Notbetreuung

Der Verein ersucht um eine Bezuschussung für die Arbeit der seelischen und organisatorischen Hilfe und Betreuung bei Unfällen im Landkreis.

Mehrheitlicher Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich zu, dem Helferkreis einen Zuschuss in Höhe von 100,- € zu gewähren.

Sonstiges

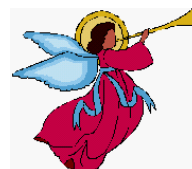
a) Verkehrssituation in Lindach und Neumünster

Gemeinderat Herr Riedl spricht den häufig zu schnell fahrenden Autoverkehr trotz Beschränkung auf Tempo 30 km in den Ortsteilen Neumünster und Lindach an.

Die Gemeinde wird Erkundigungen über fest installierte Geschwindigkeitsmesser mit Solarlicht einholen, die an beiden Ortsteilen angebracht werden könnten.

b) Jungbürgerversammlung 2015

Gemeinderätin Frau Wagner teilt mit, dass am 26. September 2015 um 19.30 Uhr im Jugendraum eine Jungbürgerversammlung stattfindet.





Gemeinderatssitzung am 29. September 2015

Bauantrag - Antrag auf Ausbau des Dachgeschosses zur Erweiterung der bestehenden Wohnung, Jägerweg 55, Egmating –Orthofen, Fl.-Nr. 1127

Das bisher als Speicher genutzte Dachgeschoss des Anwesens Jägerweg 55 soll nun zur Wohnungserweiterung ausgebaut werden. Das Vorhaben liegt bauplanungsrechtlich im Außenbereich.

Nach § 35 Abs. 2 BauGB können Bauvorhaben im Außenbereich zugelassen werden, wenn öffentliche Belange durch das Bauvorhaben nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist.

Nachdem es sich hier um einen Einbau in den Gebäudebestand handelt und die Erschließung gesichert ist, sind die von der Gemeinde zu prüfenden öffentlichen Belange nicht beeinträchtigt.

Aus städtebaulicher Sicht bestehen zu dem Vorhaben keine Bedenken, so dass das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden kann.

Da die bisherige Wohnung durch Ausbau lediglich vergrößert wird und keine eigenständige Wohneinheit entsteht, müssen keine weiteren Stellplätze nachgewiesen werden.

Einstimmiger Beschluss:

Seitens der Gemeinde Egmating wird dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Standortverlegung Maibaum

In der letzten Sitzung wurde über die vom Burschenverein Egmating beantragte Maibaumverlegung beraten und vereinbart, mit allen Beteiligten eine bestmögliche Lösung zu finden.

Inzwischen hat in der Kanzlei ein Gespräch mit den Grundstückseigentümern, der Wirtin und dem Burschenverein stattgefunden, wobei sich Einigung ergeben hat, dass die nächste Maibaumaufstellung wiederum an der bisherigen Stelle beim Gasthof Wallner stattfinden soll.

Erhöhungsantrag Zuschuss Tierschutzverein

Die Gemeinde Egmating hat sich bereits mit einem Zuschuss am Bau des neuen Tierheimes des Tierschutzvereins Ebersberg e.V. beteiligt. Der Tierschutzverein nimmt aufgrund einer Zweckvereinbarung die gesetzliche Aufgabe der Landkreismunicipalitäten wahr, aufgefundene, herrenlose Tiere zu betreuen und gegebenenfalls weiterzuvermitteln.

Zur Unterhaltung der Tierauffangstation in Ebersberg haben bisher die Gemeinden einen jährlichen Beitrag in Höhe von 0,40 € pro Einwohner geleistet.

Nach einer neuen Berechnung des Finanzbedarfes sieht der Tierschutzverein eine Erhöhung des Beitrages zum Unterhalt für dringend notwendig.

In einer Bürgermeisterversammlung wurde eine Erhöhung des laufenden Zuschusses auf 0,80 € pro Einwohner für vertretbar und ausreichend ersehen.

Einstimmiger Beschluss:

Die Zweckverbandspauschale für den Tierschutzverein Landkreis Ebersberg e.V. wird mit Wirkung vom 01.01.2016 von bisher 0,40 €/Einwohner auf 0,80 €/Einwohner erhöht.

Verkehrssituation Neumünster/Lindach

Die Auswertungen der Geschwindigkeitsmessungen in Neumünster haben ergeben, dass bei der Ortsdurchfahrt erhebliche Verkehrsüberschreitungen vorkommen und die erlaubte Geschwindigkeit von 30 km/h selten eingehalten wird. Zur Gefahrenminderung für die Anlieger hat der Gemeinderat bereits mehrmals beraten und vorgeschlagen, in Neumünster eine Dauergeschwindigkeitsmessanlage zu installieren.

In Lindach haben die Messungen nur geringfügige und einzelne Überschreitungen ergeben.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet, für Neumünster eine Geschwindigkeitsmessanlage anzuschaffen. Über die Vergabe wird in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen.



Sprechzeiten:

Montag bis Samstag

10:00 - 12:30

Montag, Dienstag, Mittwoch

16:00 - 19:00

Freitag

13:30 - 16:00

Besuchen Sie uns auch im Internet unter

www.kleintierdokter.de

Kleintierpraxis

Dr. med. vet. Henning Kühn

Rosenheimer Landstraße 8

85653 Aying / Peiß

08095 - 873883



Rathausneubau – Vorentwurf

Herr Architekt Seiz hat in einem Vorentwurf den Rathausneubau dem Gemeinderat vorgestellt. Hier wurde ein modernes Gebäude geplant, das im Erdgeschoss das Rathaus, im 1. Obergeschoss Schulräume und im Dachgeschoss Mietwohnungen vorsieht.

Der Planentwurf wird bis zur nächsten Sitzung auch der Lehrerschaft zur Kenntnis gebracht. Änderungen im Raumkonzept sind möglich, die Außenmaße sind festgelegt.

Von Mitgliedern des Gemeinderats wird vorgeschlagen die vorbeiführende Kreisstraße bezüglich einer Verkehrsberuhigung vor der Schule einige Meter bis zum derzeitigen Parkplatz des Hauses der Gemeinde um zu verlegen. Bürgermeister Herr Eberherr soll diesbezüglich Erkundigungen einholen, ob hier eine Möglichkeit besteht.

In der nächsten Sitzung wird Herr Architekt Seiz dem Gemeinderat die Planung mit den eventuellen Änderungswünschen vorstellen.

Zuschussantrag Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge

Um den Unterhalt der Kriegsgräberstätten zu sichern, ersucht der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um eine Zuwendung für das Jahr 2015.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat bewilligt für das Jahr 2015 einen Zuschuss in Höhe von 200,- € für die Kriegsgräberfürsorge.



Sonstiges

a) Unterbringung Obdachlose/Asylbewerber im Landkreis

Im gesamten Landkreis Ebersberg verfügen nur wenige Gemeinden über Unterbringungsmöglichkeiten für obdachlose Bürger. Die Diakonie Rosenheim schlägt daher vor, Gemeinschaftsunterkünfte (jeweils 10 Schlafplätze für den Norden und den Süden des Landkreises) zu schaffen, die von der Diakonie auch betreut werden. Die Finanzierung der Gesamtkosten für die Anmietung und die sozialpädagogische Begleitung müsste in einer Zweckvereinbarung geregelt werden.

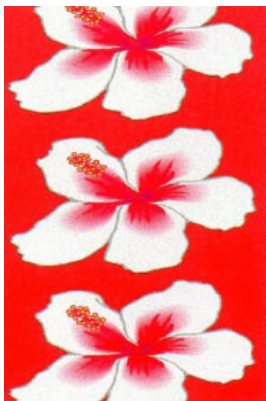
b) Ausfahrt Waldrand Dürrnhaarer Str.

Gemeinderat Herr Stündler-Liebl hat festgestellt, dass diese Ausfahrt unübersichtlich und gefährlich erscheint und die frühere Geschwindigkeitsbegrenzung nicht mehr angebracht ist.

Bürgermeister Herr Eberherr lässt daher von den Bauhofmitarbeitern die betreffende Ausfahrt überprüfen und gegebenenfalls ist das Sichtdreieck zu vergrößern.

c) Kirche in Lindach

Die Kirche in Lindach wurde von den Bauhofmitarbeitern renoviert und im Gemeinderat wurde festgestellt, dass hier wieder ein Schmuckstück geschaffen worden ist.



Aroma Wohlfühl Massagen

mit 100% naturreinen Ölen

Telefonische Terminabsprache unter 08093-904935

Angela Lokotsch

Killistrasse 14, 85658 Egmatining-Münster

Auf Wunsch komme ich auch zu Ihnen nach Hause

(Keine medizinischen oder erotischen Massagen!)



Gemeinderatssitzung am 27. Oktober 2015

Bauanträge

a) Flächennutzungsplan

8. Änderung Kleingartenanlage Neuorthofen

Im Gemeindeortsteil Neuorthofen hat sich im Laufe der Jahre eine Kleingartensiedlung entwickelt, die bisher vom Landratsamt toleriert worden ist und nunmehr jedoch ihrem Ursprung nach wieder in landwirtschaftliche Flächen rückgebaut werden soll.

Die Gemeinde Egmatining sieht jedoch diese kleingärtnerische Anlage von 32 Parzellen als ökologisch wertvoll genutzte Flächen an und wird deshalb eine Flächennutzungsplanänderung anregen.

Frau Landschaftsarchitektin Müller gibt dem Gemeinderat die Planungen mit Begründungen zur Kenntnis.

Einstimmiger Beschluss:

Von seitens des Gemeinderates Egmatining besteht mit den vorgetragenen Planungen Einverständnis. Die VG-Verwaltung wird beauftragt, für die nächste Sitzung den Aufstellungsbeschluss vorzubereiten.

b) Antrag auf Ausweisung eines Baugebietes auf Fl.-Nr. 535/ Neuorthofen

Mit Antrag vom 19.06.15 bittet die Antragstellerin zu prüfen, ob auf der Fl.-Nr. 535/2, nordwestlich von Neuorthofen, Baurecht für zwei Einfamilien- oder Doppelhäuser geschaffen werden kann. Das Grundstück liegt an der Kreisstraße EBE 14 und kann an das gemeindliche Wassernetz bzw. Kanalnetz der VEMO in Poing angeschlossen werden.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 30.06.15 über diesen Antrag kurz beraten und diesen dann an den Bauausschuss verwiesen. Vorab sollte noch eine fachliche Stellungnahme des Landratsamtes eingeholt werden.

Mit Schreiben vom 24.09.15 hat das LRA Stellung genommen, deren Inhalt im nachfolgenden Sachvortrag berücksichtigt ist.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass die Siedlung Neuorthofen einen Außenbereichsweiler darstellt. Im FNP ist dieser Bereich nicht als Baufläche, sondern als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Eine weitere bauliche Entwicklung ist im FNP nicht vorgesehen.

Südwestlich der Kreisstraße hat die Gemeinde im letzten Jahr eine sog. Außenbereichssatzung erlassen, und damit eine erleichterte Zulässigkeit von Wohn- und Gewerbebauten ermöglicht.

Das angefragte Grundstück grenzt lediglich im Osten an eine bestehende Bebauung an.

Im Übrigen wird es im Norden und Westen von einem Wald und im Süden von der Kreisstraße EBE 14 eingegrenzt. Die Fläche liegt also eindeutig im baurechtlichen Außenbereich.

Eine sog. Entwicklungs- oder Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs 4 BauGB ist nicht möglich, da die rechtlichen Voraussetzungen (z. B. müssen die Flächen im FNP als Baufläche dargestellt sein, oder der bebaute Bereich ist als baurechtlicher Innenbereich zu definieren) hier nicht vorliegen.

Für eine Außenbereichssatzung fehlen hier ebenso die rechtlichen Anforderungen.

Eine weitere bauliche Entwicklung könnte hier allenfalls über eine FNP-Änderung und Aufstellung eines Bebauungsplanes erfolgen.

Bei der Änderung des Flächennutzungsplanes sind die im Regionalplan dargelegten Grundsätze und Ziele zu beachten.

So soll z. B. die Siedlungsentwicklung auf die Hauptorte der Gemeinden konzentriert werden.

Nachdem im Hauptort Egmatining noch größere Flächen, die für eine Bauentwicklung geeignet sind und teilweise auch schon Baurecht besteht, vorhanden sind, würde es diesem regional-planerischen Grundsatz widersprechen.

Der Gemeinderat hat vergangene Anträge auf Baulandausweisung im Außenbereich (Stetterweg) eben mit diesem Argument abgelehnt.

Solange am Hauptort Flächen bestehen, die für eine Baulandentwicklung geeignet sind, kann die Erweiterung dieses Nebenortes auch kein städtebauliches Ziel sein.

Es müsste schon gut begründbar sein, um eine Ausweisung von Bauland an dieser Stelle zu rechtfertigen.

Das LRA sieht für die Genehmigung einer Flächennutzungsplanänderung keine Chancen.

Das Bauamt der VG Glonn findet eine Bebauung an dieser Stelle städtebaulich ebenfalls verfehlt und rät deshalb von einer Baulandausweisung ab.

Der Gemeinderat schließt sich den Argumenten der VG Glonn und der Stellungnahme des Landratsamtes an.

Dem Antragsteller soll deshalb das Ergebnis der Prüfung mitgeteilt werden. Der Beschluss wird nach nochmaliger Beratung im Bauausschuss bzw. in der nächsten Sitzung gefasst.

Rathausneubau – Vorstellung Planung

Herr Architekt Seiz stellt dem Gemeinderat den Vorentwurf vor. Der Gemeinderat befürwortet allgemein diese gelungene Planung.

Da seitens der Schulleitung noch Vorschläge bzw. Wünsche bezüglich der Raum- und Nutzungsaufteilung bestehen, wird im Gemeinderat angeregt, zusammen mit allen Nutzern und Herrn Architekt Seiz eine Besprechung zur endgültigen Planung durchzuführen.

Zu klären sind die Nutzung der Kellerräume auch als Klassenzimmer mit eventuellen Lichtschächten, Kellerdurchgang zum Schulgebäude, Vorplatzgestaltung und Auslotung der finanziellen Fördermöglichkeiten.



1. Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates Egmating 2014-2020

Sachverhalt:

Es stehen immer wieder einfache Grundbuchangelegenheiten an, die dem Gemeinderat zu Beschlussfassung vorzulegen sind, weil sie der aktuellen Rechtsmeinung zufolge keine „laufende Angelegenheit“ darstellen und vom 1. Bürgermeister folglich nicht in eigener Zuständigkeit erledigt werden können. Eine eigene, auf Art. 37 Abs. 2 GO begründete Ermächtigung dazu enthält die Geschäftsordnung in ihrer aktuellen Fassung nicht.

Zur Vereinfachung und Beschleunigung des Verwaltungsablaufes wird empfohlen, den 1. Bürgermeister aufgrund Art. 37 Abs. 2 GO mit der eigenständigen Erledigung einfacher Grundbuchangelegenheiten wie Pfandfreigaben, Lastenfreistellungen oder Löschungsbewilligungen, die für die Gemeinde keine rechtlichen und finanziellen Auswirkungen haben, zu beauftragen.

Hierzu wäre der § 12 Abs. 2 der Geschäftsordnung, in dem die einzelnen Aufgaben und Ermächtigungen des 1. Bürgermeisters geregelt sind, um die Ziff. 5 wie folgt zu ergänzen:

5. in Grundbuchangelegenheiten

- a) die Löschungsbewilligungen für befristete Rechte zugunsten der Gemeinde, die aufgrund Fristablaufs bereits rechtsunwirksam geworden sind
- b) die Lastenfreistellungen/Pfandfreigaben für Rechte der Gemeinde, die nicht mehr benötigt werden, bzw. deren Zweck und Bestimmung dadurch trotzdem erhalten bleiben

Mehrheitlicher Beschluss:

Zur Vereinfachung und Beschleunigung des Verwaltungsablaufes beschließt der Gemeinderat Egmating aufgrund Art. 37 Abs. 2 GO die 1. Änderung seiner Geschäftsordnung wie folgt:

§ 1 Änderungen

§ 12 Abs. 2 wird um nachfolgende Ziff. 5 ergänzt:

5. in Grundbuchangelegenheiten

- a) die Löschungsbewilligungen für befristete Rechte zugunsten der Gemeinde, die aufgrund Fristablaufs bereits rechtsunwirksam geworden sind

- b) die Lastenfreistellungen/Pfandfreigaben für Rechte der Gemeinde, die nicht mehr benötigt werden, bzw. deren Zweck und Bestimmung dadurch trotzdem erhalten bleiben.

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderung tritt am 01.11.2015 in Kraft.

Beschaffung einer Telefonanlage Rathaus/Schule

Seit geraumer Zeit ist die Telefonanlage des Rathauses nicht mehr voll funktionsfähig. Unsere Wartungsfirma Wachinger empfiehlt die Neuanschaffung, da die Anlage nicht mehr reparaturfähig und veraltet ist und hat daher für eine neue Anlage für Schule und Rathaus ein Angebot erstellt.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat erklärt sein Einverständnis, eine neue Telefonanlage für Rathaus und Schule laut dem Angebot der Firma Wachinger, Pliening zu einem Gesamtbetrag in Höhe von 2.133,63 €+ MwSt anzuschaffen.

Reparatur Feuerwehrfahrzeug – Bekanntgabe

Für das Feuerwehrfahrzeug Mercedes Benz EBE-2193 waren diverse Reparaturen bezüglich der TÜV-Fälligkeit notwendig, um mindestens für die nächsten 2 Jahre das Fahrzeug funktionsfähig zu erhalten.

Als günstigstem Anbieter wurde der Firma Hilger, Peiß, der Auftrag für die Reparaturarbeiten in Höhe von ca. 4.000,- € + MwSt. erteilt.

Heckenpflanzung Kinderkrippe

Die Kinderkrippe am Birkenweg benötigt noch einen Sichtschutz zum angrenzenden Nachbargrundstück. Deshalb wurde hier die Firma Endlich mit der Anpflanzung einer Buchenhecke beauftragt. Die Kosten betragen ca. 1.400,- €.

Sonstiges:

Gemeinderat Herr Stündler-Liebl gibt bekannt, dass auch heuer wiederum von den Egmatinger Bürgern an seiner Hofstelle bei der Ehamostr. kostenlos Kompost in haushaltsüblichen Mengen abgeholt werden kann.



ERNST EBERHERR

Bau- und Möbelschreinerei

85658 Egmating – Neuorthofen

Münchnerstraße 112

Telefon 08095 / 2918

Fax 08095 / 337

Im Internet unter:

<http://www.schreinerei-eberherr.de>

e-mail: ernst.eberherr@t-online.de



✕ ✕ **Veranstaltungen 2015/2016 - Vereinstermine**

Tag	Datum	Veranstaltung	Verein/Organisation	Zeit	Ort
Dezember 2015					
Mi	02.12.	Räucherkurs f. Anfänger (Energetisches Räuchern) Ref. Frau Englhart-Schweiger, Teilnahmegeb. 6,- €, Anmeldung erforderlich bei Fr. Stündler-Liebl	PGR/ Kreisbildungswerk	19.30	Gemeindesaal Buchgraben
So	06.12.	Ausflug an den Wolfgangsee/Christkindlmarkt	Obst- u. Gartenbau		
Do	10.12.	Seniorenadvent	Pfarrgemeinde	15.00	im Trachtenheim
Fr	11.12.	Endschießen	SV Frohsinn		Schützenheim
So	13.12.	Christkindlmarkt	alle Vereine		
Do	24.12.	Glühweinausschank nach der Christmette	PGR		am Friedhofskreuz
Fr	26.12.	Stephanitanz	BV		Haus der Gemeinde
Januar 2016					
Sa	02.01.	Nußschießen	SV Frohsinn		Schützenheim
Di	05.01.	Christbaumversteigerung	GTEV		Hotel Tannenhof
So	10.01.	Neujahrsempfang	Gemeinde/Pfarrgemeinde	10.30	Haus der Gemeinde
Fr	15.01.	Bürgerversammlung		19.30	Haus der Gemeinde
Sa	23.01.	Tag der offenen Tür und Anmeldung für das Kindergartenjahr 2016/2017	Kath. Kindergarten	10.00-13.00	Haus der Gemeinde
Sa	30.01.	"Krapfingfaschenschießen"	SV Frohsinn		Schützenheim
So	31.01.	Musikschulkonzert "Es lebe Mozart"	Musikschule	17.00	Haus der Gemeinde
Februar 2016					
Ruaßiger Freitag	05.02.	Faschingsball	TSV/Fußball		Haus der Gemeinde
Faschingsdienstag	09.02.	Kinderfasching	BV		Haus der Gemeinde
Di	16.02.	"Entgiften, Entsäuern, Entschlacken" Ref. und Anleitung Frau Schöne	PGR/KBW	19.30	Gemeindesaal Buchgraben
Sa	27.02.	Frühjahrs-Bazar	KiJuFa		Haus der Gemeinde

Frohe Weihnachten!

Wir haben an den Weihnachtsfeiertagen und am Silvesterabend für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten:

wochentags ab 17 h geöffnet

Samstag, Sonn- und Feiertag ab 11.30 h

Ruhetag: Di & Mi – 24.12/28.-30.12./Neujahr



Rosemarie & Heinz Ott • 85658 Münster/Egmatzing • info@haflhof.de • 08093-5336



✂ ✂ Veranstaltungen 2016 - Vereinstermine

Tag	Datum	Veranstaltung	Verein/Organisation	Zeit	Ort
März 2016					
Fr	04.03.	Weltgebetstag der Frauen	PGR		
Sa	12.03.	Gartenkeramik selbst töpfern mit Anke Steinberg	PGR/KBW	13.00	
	12.03.	Jahreshauptversammlung	SV Frohsinn		
Di	15.03.	Weidenflechtkurs	Obst und Gartenbau		
Sa	19.03.	Frühjahrsversammlung	GTEV		Hotel Tannenhof
	19.03.	Maibaum einholen und Wachhütteneröffnung	BV		
April 2016					
Mo	11.04.	Redaktionsschluss Gemeindemitteilung			
Fr	15.04.	Jahreshauptversammlung	FFW		
So	17.04.	Vereinsjahrtag und Jahreshauptvers.	KKV		
Di	19.04.	Vortrag: Walpurgisnacht und Freinacht mit Sandra Angermaier	Kreisbildungswek	19.30	Alter Gemeindesaal
So	24.04.	Erstkommunion			
Fr	29.04.	Blumenschießen	SV Frohsinn		Schützenheim
Sa	30.04.	Maibaumaufstellen in Münster	Burschenverein		
Mai 2016					
So	01.05.	Maibaumaufstellen in Egmating	Burschenverein		
Do	05.05.	Christi Himmelfahrt und Vatertag: Festtag für Familien, Betriebe und Vereine	Burschenverein		
Fr	06.05.	Konzert mit Django 3000	Burschenverein		
Sa	07.05.	Kabarett "Da Huber, da Maier und I"	Burschenverein		
So	08.05.	Burschenfest mit Festumzug	Burschenverein		
Mo	09.05.	Kesselfleischessen	Burschenverein		
	23.05.- 05.06.	Jubiläums-Pokal-Turnier 50 Jahre KC Egmating	KC Egmating		
Juni 2016					
Sa	04.06.	Grillfest	SV Frohsinn		
Sa	18.06.	Festabend 50 Jahre KC-Egmating mit Siegerehrung	Kegler		
So	19.06.	Trachtenfest in Götting	GTEV Kreuzbergler		
Sa	25.06.	Sonnwendfeier	TSV/Fußball		
Juli 2016					
So	17.07.	Gautrachtenfest in Peterskirchen	GTEV Kreuzbergler		

Egmatinger Bürger können sich Komposterde in Kleinmengen beim Hof der Familie Ständler-Liebl abholen. Die Abgabe ist für Egmatinger kostenlos.



Konzertvorschau

Unter dem Motto: " Es lebe Mozart" lädt die kommunale Musikschule Egmatting zum

Musikschulkonzert 2016

anlässlich des 260. Geburtstages von Wolfgang Amadeus Mozart,
zum Konzert am Sonntag, den 31. Januar 2016
um 17 Uhr in den Großen Gemeindesaal ein.

Solistisch oder in verschiedenen Ensemblebesetzungen steht die Musik von Wolfgang Amadeus Mozart im Mittelpunkt. Sein Geburtstag jährt sich am 27. Januar zum 260. Mal.

Freuen Sie sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm, mit jungen Musikerinnen und Musikern aus den Instrumentalklassen von Ulrike Klages

Querflöte, Regina Kätzlmeier - Harfe, Anja Weyrauch - Klarinette und Blockflöte, und Thomas Pfeiffer- Klavier.

Der Eintritt ist frei, Spenden zu Gunsten der Nachbarschaftshilfe Egmatting sind herzlich willkommen.



MUSIK OETTL



- INSTRUMENTE - NOTEN - ZUBEHÖR - REPARATUREN -

GARTENSTR. 12 85635 HÖHENKIRCHEN

Tel.: 08102 748168

MUSIK-OETTL@GMX.de

www.MUSIK-OETTL.de

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Katholischer Kindergarten St. Johann Baptist

Schloßstraße 19, 85658 Egmatting - Tel. 08095/871026

Für unseren 3-gruppigen Kindergarten suchen wir zum 01. Jan. 2016 eine
ErzieherIn als Leitung für 27-39 Std./Wo.

Bezahlung erfolgt nach ABD (SUE)

Haben Sie Freude an der Arbeit mit Kindern und möchten in einem aufgeschlossenen, engagierten Team arbeiten? Gefällt es Ihnen den Kindern Werte zu vermitteln und ein christliches Menschenbild? Bilden Sie sich gerne regelmäßig fort? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Frau Ingrid Schwarz



BÖSMEIER-HOLZ

RIESENAUSWAHL RUND UMS HOLZ * HOLZFACHMARKT * SÄGEWERK

Glonner Str. 1, 85658 Egmatting – Tel. 08095/ 356 – Fax 2312

* seit 1936 ein Begriff in Sachen Holz *

Parkett Sauna Gartenhäuser Pergola Leimholz Profilholz Zubehör Leisten

Holzfachmarkt

Fußböden als Parkett oder Massivausführung naturbelassen und versiegelt. Standart Profiltreter in allen Lagen (- 5,70 m lagerführend)

Exklusive Holzdecken und Wandverkleidungen z.B. Stürzer-Stabdecken, gebürstet und gebeizt nach ihren Wünschen
Fassaden- und Wandverschalungssysteme, Glatkanttreter (bis 10 m Länge!)

Umfangreiches Zubehör wie: Farben, Lacke, Wachs, Sockelleisten
Konstruktionsmaterial, Schrauben, Isolierung im Sortiment.

Unsere Spezialität Sonderanfertigung und Standardware in **Lärche-Holz**

*HARO.
immer aktuell!*

HARO Parkett
und Laminat-Böden
„laufend Sonderangebote“



Admonter®

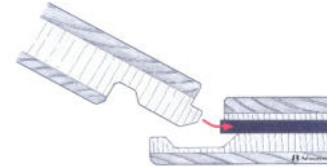
STIA Admonter, Naturböden und Landhausdielen geölt, bis 5,- m lg. In allen gängigen Holzarten. Spezialist für Lärche und Tanne. OSMO Profiltreter- und Gartenprogramm

Sägewerk

Bauholz nach Ihren Angaben (bis 14 m Länge!) Schalungsmaterial, Lattung und Kanthölzer, künstliche Holz Trocknung in eigener Holz-Großtrocknungsanlage



Admonter



DER 3-SCHICHTIGE WERTHOLZAUFBAU besteht aus Decklage, querliegender Mittellage und Gegenzug, der die Kraft der Decklage kompensiert. Ein Paket, das an Breiten- und Verzugsstabilität nicht zu übertreffen ist.



Besuchen Sie die Saunaprofis in Ihrer Nähe!

Saunaaanlagen:

Blocksauna

Voll-Massiv-Sauna

incl. Bio-Dampfsystem

Block-Bohlen Außen-Sauna

Element-Sauna und Zubehör

zugeschnitten auf Ihre persönlichen Wünsche

- Preise auf Anfrage -

Fachberatung und Planung

kostenlos, günstiger Liefer- und

Montageservice





Wichtig für alle Vermieter und Mieter!

Wieder eingeführt wird ab 01.11.2015 die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers (Vermieter; auch Hauptmieter, die Wohnungen oder Zimmer untervermieten) bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden.

Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. **Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets mit dem Mietvertrag bei der Anmeldung in der Meldebehörde des neuen Wohnortes vorzulegen. Der Mietvertrag alleine reicht hierfür nicht aus.** Wenn Sie eine eigene Wohnung beziehen, also selbst Eigentümer sind, geben Sie künftig eine solche Bescheinigung für sich selbst ab.

Die Wohnungsgeberbescheinigung erhalten sie unter www.egmating.de

Wohnungsgeberbestätigung zur Vorlage bei der Meldebehörde (§ 19 Bundesmeldegesetz (BMG))

Auszug aus § 19 Abs. 1 Satz 1 und 2 BMG
Mitwirkung des Wohnungsgebers

(1) Der Wohnungsgeber ist verpflichtet, bei der An- oder Abmeldung mitzuwirken. Hierzu hat der Wohnungsgeber oder eine von ihm beauftragte Person der meldepflichtigen Person den Einzug oder den Auszug schriftlich oder elektronisch innerhalb der in § 17 Absatz 1 oder 2 genannten Fristen (zwei Wochen) zu bestätigen.

Angaben zum Wohnungsgeber:

Familienname / Vorname oder
Bezeichnung bei einer juristischen Person: _____

PLZ / Ort: _____

Straße / Hausnummer /
Adressierungszusätze: _____

Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung *oder*

Der Wohnungsgeber ist **nicht Eigentümer** der Wohnung. Der Name und die Anschrift des **Eigentümers** lauten:

Familienname / Vorname oder
Bezeichnung bei einer juristischen Person: _____

PLZ / Ort: _____

Straße / Hausnummer /
Adressierungszusätze: _____

Anschrift der Wohnung in die eingezogen oder aus der ausgezogen wird:

PLZ / Ort: _____

Straße und Hausnummer:
Zusatzangaben (z.B. Stockwerks- oder
Wohnungsnummer): _____

In die oben genannte Wohnung ist/sind am _____ folgende Person/en eingezogen:
Datum Ein-/Auszug ausgezogen:

Folgende Person/Personen ist/sind in die angegebene Wohnung ein- bzw. ausgezogen:

Familienname: _____ Vorname: _____

Familienname: _____ Vorname: _____

Familienname: _____ Vorname: _____

Familienname: _____ Vorname: _____

Familienname: _____ Vorname: _____

Familienname: _____ Vorname: _____

weitere Personen siehe Rückseite.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift den Ein- bzw. Auszug der oben genannten Person(en) in die oben bezeichnete Wohnung und dass ich als Wohnungsgeber oder als beauftragte Person diese Bescheinigung ausstellen darf.

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass ich ordnungswidrig handle, wenn ich hierzu nicht berechtigt bin und dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung eines Wohnsitzes einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch einen Dritten weder stattfindet noch beabsichtigt ist.

Ein Verstoß gegen dieses Verbot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 50000 Euro geahndet werden. Das Unterlassen einer Bestätigung des Ein- oder Auszugs sowie die falsche oder nicht rechtzeitige Bestätigung des Ein- oder Auszugs können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen bis zu 1000 Euro geahndet werden.

Datum

Unterschrift des Wohnungsgebers *oder* des Wohnungseigentümers



Landratsamt Ebersberg

Pressemitteilung



Je leiser, desto besser: Luftwärmepumpen

Damit sogenannte Luftwärmepumpen nicht zum Ärgernis in Wohngebieten werden, empfiehlt Umweltingenieurin Katharina Schierl vom Landratsamt Geräte mit möglichst geringer Lärmentwicklung einzusetzen und einen ausreichenden Abstand zu den Nachbarn einzuhalten.

Luftwärmepumpen sind Teil eines Heiz- und Wasserwärmesystems, bei dem die Wärmeenergie der Umgebungsluft genutzt wird. „Produziert ein solches Gerät beispielsweise einen Schallleistungspegel, das ist der höchste Lärmpegel, der direkt von der Wärmepumpe ausgeht, von 60 dB(A), muss in einem allgemeinen Wohngebiet ein Abstand von mindestens 22 Meter eingehalten werden, damit die Nachbarn nicht beeinträchtigt werden. In einem reinen Wohngebiet ist sogar ein Abstand von 32 Metern erforderlich“, so Schierl. Luft-Wärmepumpen können niedrige Schallfrequenzen verursachen, die als Brummen wahrgenommen werden. „Besonders, wenn nachts die Umgebungsgeräusche weniger sind, kann das als störend empfunden werden.“

Immer wieder beschweren sich Landkreisbürger bei uns darüber“, berichtet die Umweltingenieurin. Denn die Anlagen laufen im 24-Stunden-Betrieb, auch um die günstigen Nachstromzeiten zu nutzen. Schon, wenn man den Bau eines Hauses plant, sollte man sich über die gesetzlichen Vorgaben für Schallimmissionen informieren. Luftwärmepumpen-Systeme sind zwar baugenehmigungsfrei, aber deren Betreiber muss sich an die gesetzlichen Vorgaben zur Vermeidung schädlicher Umwelteinwirkungen halten.

„Der sogenannte Schall-Leistungspegel einer Luftwärmepumpe sollte unter 50 dB(A) liegen. Das sollte man sich vom Hersteller schriftlich bestätigen lassen“, rät Schierl. Nachträgliche Maßnahmen zur Geräuschminderung sind nur eingeschränkt möglich und sehr aufwendig. Sind die Lärmquellen in den meisten Baugebieten doch sehr nah an den Immissionsorten, sprich den Nachbarhäusern.

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Interessierte im Landratsamt unter der Telefonnummer (08092) 823 227 oder -480.

Houdek Werksverkauf

Ein tolles Gewinnspiel und Präsentkörbe erwarten sie im Dezember!

Kochen Sie in der kalten Jahreszeit mit unserer Kabanos leckere, herzhaft und rustikale Gerichte:



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Unsere Rezepte finden Sie unter: www.houdek.bayern

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8 – 18 Uhr & Sa. 9 – 15 Uhr
Zinnebergerstr.11, 85625 Glonn



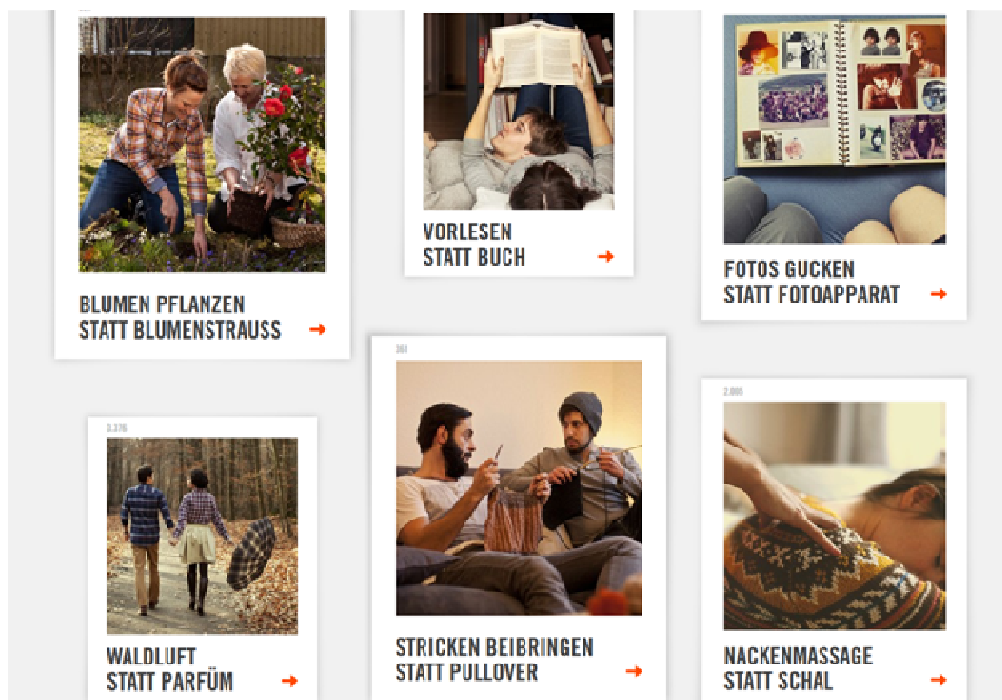


Mein Bissen Bayern.



Energiespartipp des Monats

Dezember



Fröhliche Weihnachten!

Zu Weihnachten möchten wir unseren Lieben mit schönen Geschenken eine Freude machen. Doch muss ein glückliches Weihnachtsfest zwangsläufig mit Konsum, mit Müllbergen und mit hohem Rohstoff- und Energieverbrauch verbunden sein? Unsere Tipps sollen dazu anregen, nach dem rechten Maß zu streben: nach einem möglichst geringen Rohstoff- und Energieverbrauch im Sinne von »Gut leben statt viel haben«.

- Schenken Sie Zeit - und Ihre Talente: Denn es sind vor allem die sozialen Kontakte, die uns glücklich machen – nicht der Konsum. Lassen Sie sich inspirieren auf der Homepage von www.zeit-statt-zeug.de
- Weihnachtssessen ökologisch: Gönnen Sie sich ein Festtagsmenü mit geringem ökologischen Fußabdruck. Das heißt, Zutaten aus der Region in Bioqualität und eine saisonale Obst- und Gemüseauswahl. Wunderbare klimafreundliche Rezepte finden Sie unter www.um.baden-wuerttemberg.de unter der Rubrik „Presse & Service“ -> „Publikationen“ im „PrimaKlima-Kochbüchle“ und im „Restlos nachhaltig genießen und CO₂ sparen“ (beides als PDF zum Herunterladen).
- Achten Sie auf Nachhaltigkeit: Ein Geschenk für unsere Umwelt ist es, wenn wir statt kurzlebiger Konsumartikel klimafreundliche Alternativen schenken. Zum Beispiel etwas Selbstgemachtes, Fair-Trade-Artikel (www.fairtrade-deutschland.de), in der Region hergestellte, langlebige und reparierbare Waren.
- Vermeiden Sie kreativ Verpackungsmüll: z.B. mit wiederverwendbaren Geschenktüten, weiterverwendbaren Schachteln, Kisten oder schönen Stoffen und wiederverwerteten Kalenderblättern als Geschenkpapier.



Bericht aus dem Helferkreis „Flüchtlinge“

Jetzt ist es doch tatsächlich schon ein Jahr her, dass die ersten Asylsuchenden nach Egmating kamen.

Paulos, Bereket, Natnael, Tesfankial und Michael zogen im vergangenen November in die freigewordene Hausmeisterwohnung ein, nachdem sie im Sommer 2014 nach Deutschland gekommen und zunächst in Ebersberg untergebracht waren.



Im Februar 2015 kamen nach einer Umbelegung noch Abdulazeez, Biniyam, Zewede und Goitom in die Wohnung dazu. Im Juni sind schließlich die vier Plätze in den beiden Containern neben der Burschenhütte noch mit Kborm, Samuel, Michael und Hafteab belegt worden.

So leben polizeilich gemeldet 13 junge Männer aus Eritrea in unserer Gemeinde. Bei allen läuft derzeit noch das Asylverfahren und es ist für sie nicht leicht, die lange Wartezeit in der Ungewissheit ihrer Zukunft zu ertragen.

Wir vom Helferkreis versuchen neben Arztfahrten, Behördengängen und praktischer Lebenshilfe ihnen vor allem durch Deutschkurse die Integration zu erleichtern. So bieten wir im Moment 7 Deutschkurse in der Woche an, in denen wir ihnen differenziert nach ihren Kenntnissen die deutsche Sprache näherbringen. Neben der Grammatik steht selbstverständlich die Wertevermittlung unserer deutschen Gesellschaft auf dem Programm.

Unsere neuen Mitbürger nehmen bereits vielfältig am dörflichen Leben teil: Vier Jungens beteiligten sich am alljährlichen Ramadama, Bereket geht mit seinem Kollegen zur Plattprobe, Zewede ist seit kurzem mittwochs auf der Kegelbahn anzutreffen und Paulos besucht jeden Sonntag den Gottesdienst.

Da wir keinerlei Möglichkeiten haben, Sach- und Kleiderspenden zu lagern, wird kurzfristig im Helferkreis das Notwendige organisiert. **Im Moment suchen wir eine kleine Waschmaschine (Toplader) für die Jungens im Container. Sie helfen uns auch mit einer Geldspende auf das Konto bei der Raiffeisenbank Egmating IBAN32 7016 94500000 300268, „Asylbewerber“.**

Nach der anfänglichen Euphorie, in der unser Helferkreis über 50 Personen umfasste, ist auch in unserer Arbeit der Alltag eingeekehrt. Im Moment ruht die gesamte Betreuung der Flüchtlinge auf den Schultern von 16 Personen. Wenn Sie nicht nur Interesse an unserer Arbeit haben, sondern auch die Bereitschaft, Zeit und vor allem Herzblut mitzubringen, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen.

Uschi Breithaupt

Ideen schützen, Vorsprung schaffen:

„Als Kanzlei sind wir dort, wo Ihre Ideen entstehen!“

- Patente
- Marken
- Gebrauchsmuster
- Designschutz
- Lizenzen
- Wettbewerbsrecht

Signpost directions:

- Halifax 1503 km
- Egmating 0km
- Alicante 2032 km
- Bremen 770 km
- München
- Gera

MEISSNER BOLTE

Patent- und Markenanwälte
Rechtsanwälte

Keltenring 4
D-85658 Egmating
Telefon: +49 [0] 8095 874 86 86
Telefax: +49 [0] 8095 874 86 87
E-Mail: mail@mbp.de

Ihr Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Volkmar Kruspig
Patentanwalt

www.mbp.de



Arbeit

Was viele nicht wissen: Asylbewerber dürfen, wenn sie 3 Monate in Deutschland sind, arbeiten. Ist ein potentieller Arbeitgeber gefunden, wird ein "Antrag auf Arbeitserlaubnis" über das LRA EBE beim Arbeitsamt München zur Genehmigung eingereicht. Jede Form von Arbeitsverhältnis ist möglich. Schon bei einem 450 Euro-Job fallen Asylsuchende aus dem staatlichen "Taschengeldprogramm" und verdienen sich ihren Lebensunterhalt selbst. Das hebt ihr Selbstwertgefühl natürlich ungemein.

Das hat sich in den letzten Monaten bei uns getan: Von unseren 13 Flüchtlingen haben Tesfankial, Michael, und Zewede als Erntehelfer auf den Erdbeerfeldern in und um Egmatzing für drei Monate gearbeitet. Mikele und Bereket haben einen 450 Euro-Job. Natnael hat eine 4-wöchige Praktikumsstelle zur Berufsorientierung. Vollzeitbeschäftigt ist Paulos, der auch schon dabei ist, seinen Führerschein zu machen. Biniyam, Abdulazeez und Goitom unterstützen unsere Gemeindeglieder. Außerdem sind drei Anträge auf Arbeitsgenehmigung noch beim Arbeitsamt in Bearbeitung. Das ist beachtlich. Dennoch sind einige noch ohne eine ersehnte Beschäftigung. Wenn Sie also irgendeine Idee oder Möglichkeit dazu hätten, sprechen Sie uns bitte an.

An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an alle Arbeitgeber, die unseren Flüchtlingen eine Chance gegeben haben, sich zu beweisen und somit den Einstieg in ein Leben in Deutschland zu finden.

Gitti Bräsel

Ein sportliches Highlight - der Anzinger Forstlauf 2015

Aufgrund einer Spende des Gymnasiums Grafing wurden alle lauffreudigen Flüchtlinge des Landkreises zum Anzinger Forstlauf 2015 eingeladen.



Nach einigen Trainingsläufen machten auch wir uns mit Natnael, Tesfankiel, Zewede, Michael und Samuel am 03. Oktober auf den Weg. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten wir gemeinsam einen wunderschönen Vormittag im Anzinger Laufpark.

Gute Stimmung vor dem Lauf, tolle Laufzeiten und prima Versorgung hinterher sorgten für einen gelungenen Ausflug.

Zur Erinnerung gab es für alle eine Urkunde, die jetzt gerahmt und mit Bildern versehen an der Wand hängt.

Ute Jaeckel

Fussball

Welche Leidenschaft haben viele junge Männer auf diesem Planeten gemeinsam? Richtig, König Fußball! Und auch in Egmatzing bietet der Fußball für die Flüchtlinge eine willkommene Abwechslung und eine sehr gute Gelegenheit, Kontakte im Ort zu schließen. Im Sommer dieses Jahres hat der TSV Egmatzing auf offiziellem Weg einen Wechselantrag für Natnael beim eritreischen Fußball Verband gestellt. Dieser hat seit Monaten im Training regelmäßig sein Können und seine Zuverlässigkeit bewiesen, und sich als echte Verstärkung für die Reserve empfohlen. Als nach vier Wochen wie erwartet keine Antwort aus Eritrea kam, konnte endlich ein Spielerpass ausgestellt werden, und die 2. Mannschaft des TSV ist um einen weiteren motivierten Spieler reicher.

Ein paar weitere kicken bei der AH Mannschaft mit, und Zewede hilft immer fleißig bei der Hüttenbewirtung bei Heimspielen. Und als Fans vom TSV sind sie immer anzutreffen!

Inge Heiler

Schülerlotsen

Jedes Jahr im September wird die Organisatorin der Schulweghelfer nervös. Erfahrungsgemäß legen ein paar Lotsen ihren Dienst nieder, und nicht immer stehen ausreichend Nachfolger zur Verfügung, um den zweiwöchigen Einsatz für jeden einzelnen aufrecht erhalten zu können.

Doch in diesem Jahr waren wir in der erfreulichen Situation, dass sich neben einer alteingesessenen Egmatingerin und den Eltern eines Erstklässlers auch vier Asylbewerber als Schulweghelfer haben ausbilden lassen. Wir sind alle gemeinsam zum Schulungsabend zur Polizei in Ebersberg gefahren. Die Schulung war durch viele Bilder leicht verständlich und dank der Mithilfe der erfahrenen Lotsen haben Natnael, Tesfankial, Biniyam und Abdulazeez schnell in ihre neue Rolle hineingefunden. Eine super Sache, über die wir uns sehr freuen - und für die Schulkinder ist es auch interessant zu sehen, dass ihre Nachbarn aus der ehemaligen Hausmeister Wohnung extra für ihre Sicherheit um sieben Uhr morgens bereitstehen.

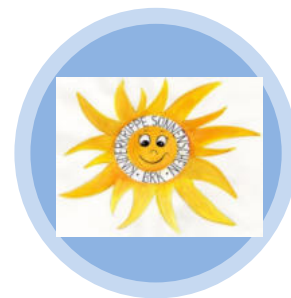
Inge Heiler



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

Neues aus der Kinderkrippe Sonnenschein!



Mit schnellem Schritt gehen wir der „staaden Vorweihnachtszeit“ entgegen. Einige Veranstaltungen haben bereits stattgefunden, vieles ist noch in Planung. Unsere Eingewöhnungszeit ist gut verlaufen und bald abgeschlossen.

Ein neuer Start und viele Veränderungen!

Ein neuer Start ins Krippenjahr bringt meist einige Veränderungen mit sich.

Anfang September mussten wir uns leider von Birgit Schmidhuber verabschieden. Sie wechselte in die Kinderkrippe Zwergerlschloss nach Grafing. Wir wünschen ihr auf diesem Wege noch einmal alles Gute und bedanken uns für die wunderbare Zusammenarbeit.

Aber wir nahmen nicht nur Abschied, sondern wir durften auch eine neue Praktikantin und unseren neu gewählten Elternbeirat begrüßen!



Wir freuen uns über unsere neue FSJ- Praktikantin, Sandra Keller aus Grafing. Sie unterstützt unsere Schildkrötengruppe bis Ende Februar.



Wir bedanken uns auch bei unserem neu gewählten Elternbeirat für die Bereitschaft uns zu unterstützen.

Von links:

Sandra Wild (1. Vorsitzende)

Sabine Schwarzbauer
(2. Vorsitzende)

Caro Lindemann (Schriftführerin) und
Thomas Bodendorfer (Kassier)

Rückblick:

Zaunmännchen bemalen:

Wir starteten unser neues Krippenjahr mit einer Verschönerungsaktion des Gartens. Einige Eltern halfen uns an einem schönen September Nachmittag „Zaunmännchen“ zu bemalen. Diese bunt bemalten Holzbretter werden in der nächsten Zeit an unseren Zaun, der zur Straßenseite zeigt, montiert.

Vielen Dank an unsere helfenden Eltern!



Laternen basteln:

Wenn die Abende wieder länger werden und der erste Frost kommt, ist es wieder soweit die Laternen zu basteln und die Martinslieder anzustimmen.

Am Donnerstag vor unserem Martinsfest saßen unsere Eltern zusammen und haben die Laternen für ihre Kinder gebastelt. Mit Hilfe des Teams wurde fleißig gerissen, geschnitten und geklebt.



St. Martinsgänse backen:



Kurz vor unserem St. Martinsfest haben wir in der Krippe aus Quark-Ölteig Gänse ausgestochen und gebacken. Diese wurden am Fest ausgeteilt. Damit wir genug Gänse zum verteilen hatten, haben wir Unterstützung von den Eltern bekommen.

Paulina und Luca stechen mit Hilfe von Julia die Gänse aus. Yannis und Quinn durften auch beim Backen helfen.



St. Martin:



Am frühen Abend des 12. Nov. trafen wir uns vor der Kinderkrippe. Wir zogen mit unseren Laternen und St. Martin mit seinem Pferd in einer kleinen Runde durch die Straßen. St. Martin mit Pferd und Pferdeführerin führten unseren Umzug an. An vier Treffpunkten sammelten wir uns und



sangen gemeinsam unsere eingeübten St. Martins Lieder. Für unsere Sicherheit auf der Straße sorgte wieder die Freiwillige Feuerwehr von Egmating.



Als wir an der Krippe ankamen, gingen wir zum gemütlichen Teil über. Bei Kinderpunsch, Glühwein, Saft und Hot Dogs ließen wir es uns gut gehen. Zum Abschluss wurden noch an alle Kinder, Besucher und Helfer selbstgebackene Gänse verteilt.

Ein Herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, die Feuerwehr, unserem St. Martin mit Pferd, die Pferdeführerin und an alle Helfer. Ohne eure Hilfe und den Zusammenhalt wäre ein so schönes Fest nicht möglich.

Unsere drei Damen vom Elternbeirat bei der Arbeit. Herr Thomas Bodendorfer unser vierter Elternbeirat, war entschuldigt. Er ist an diesem Tag zum zweiten Mal Papa geworden. Herzlichen Glückwunsch!

Viele Große und Kleine begleiteten unseren St. Martinszug. Auch Kinder und Familien von der Nachbarschaft schlossen sich uns an. Das hat uns sehr gefreut. . Vielen Dank dafür!



Zum Abschluss möchten wir uns noch besonders bei dem Basar-Team von Egmating und bei unserem 2. Bürgermeister, Herrn Hans Heiler, bedanken. Beide haben durch eine Geldspende unsere Einrichtung unterstützt. Diese Spenden werden für unsere Malereien im Haus und für ein neues Puppenbett beziehungsweise Puppengeschirr verwendet. Vielen Dank!

Wir, das Krippenteam Sonnenschein wünschen allen eine besinnliche und „staade“ Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.





Kath. Kindergarten – Neues Kiga-Jahr gestartet !

Liebe Eltern, liebe Leser!

Der Herbst hat Einzug gehalten und im Kindergarten sind in der Regenbogen-, Drachen- und Sternengruppe viele kleine neue Gesichter hinzugekommen. Fleißig werden dort schon die Namen der anderen Kinder geübt, das Zählen und auch das Zuhören am Morgen im Morgenkreis. Die Großen dürfen ihre bereits gelernten Sachen an die Kleinen weitergeben und kümmern sich großartig um ihre Patenkinder.

Eine kleine Feier zum Erntedankfest haben wir gefeiert und in jeder Gruppe wurde aus dem leckeren, mitgebrachten Gemüse und Obst etwas Feines gezaubert. Die eine Gruppe hat eine Gemüsesuppe gekocht, die andere Gruppe hat einen Obstsalat gemacht und die letzte Gruppe hat einen Karottenkuchen gebacken. Dann wurden die Leckereien untereinander ausgetauscht und es war ein richtiges Festmahl!

Es gibt auch einen neuen Elternbeirat im Kindergarten, den wir nochmal sehr herzlich willkommen heißen möchten. Dazu gehören, Herr Berghammer, Frau Gehrmann, Frau Imhoff, Frau Gast, Frau Linke, Frau Meyer und Frau Singer. Wir bedanken uns schon heute für Ihr Engagement.



**Katholischer
Kindergarten
St. Johann Baptist**

Schloßstraße 19
85658 Egmatining

Träger: Kath. Kirchenstiftung
St. Johann Baptist Egmatining

Telefon: 08095/871026
Telefax: 08095/871027

Sankt Martinsfest



In allen Gruppen wurde schon fleißig geschnitten, gerissen, gemalt und geklebt, denn jedes Kind durfte sich eine eigene Laterne basteln. Schließlich möchten die Kinder wieder voller Stolz ihre bunten Laternen beim St. Martinsfest vor sich her tragen.

Vormittags gingen wir mit allen Kindern in die Kirche und feierten einen gemeinsamen

Wortgottesdienst, bei dem wir über das Teilen sprachen und uns bedankten, dass es uns allen so gut geht.



Am Nachmittag fand unser alljährlicher St. Martinsumzug statt. Wir freuten uns auf ein großes, buntes Lichtermeer!

Hier bedanken wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr, die uns jedes Jahr die Straße dafür absperrt, bei Frau Dinger, die für uns als St. Martin auf dem Pferd mitreitet und bei Herrn Bösmeier, der für uns vor dem Kindergarten ein Schwedenfeuer vorbereitet. Auch unserem Elternbeirat sei Dank gesagt, der uns immer mit Kinderpunsch, Glühwein und warmen Leberkäsemmeln versorgt.

Heute möchte ich mich noch bei Ihnen verabschieden, da ich meine Tätigkeit im Kindergarten beenden werde. Ich habe zu jedem Zeitpunkt von allen Seiten immer großartige Unterstützung erfahren, dafür möchte ich heute allen ein herzliches Vergelt's Gott sagen und Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute wünschen.



Nun wünschen wir allen Lesern einen wunderschönen Advent, ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Tina Habammer für das ganze Kindergarten-Team

*Unser diesjähriger Tag der offenen Tür findet am 23.01.2016
von 10 Uhr bis 13 Uhr in der Schloßstraße 19 statt.*

*An diesem Tag ist auch die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2016/2017 möglich.
Wir freuen uns über viele große und kleine neugierige Besucher!*

Das Kindergarten-Team



die **Erntekrone** neu zu binden.

AUS DER PFARREI - FÜR DIE PFARREI ST. JOHANN BAPTIST UND MICHAEL

Liebe Pfarrgemeinde und am Pfarrleben Interessierte,

im August wurden heuer bei größter Sommerhitze bereits die Vorbereitungen für das am ersten Sonntag im Oktober stattfindende Erntedankfest begonnen. Beim Stündlerhof kamen einige Mitglieder des Pfarrgemeinderates zusammen, um unter der Regie von Heidi Beham jun. und sen.



Zum Einsatz kamen dabei Weizen, Gerste, Hafer, Dinkel und Triticale von den Egmatinger Familien Riedmaier, Eck und Stündler-Liebl sowie von Peter Berger aus Hohenbrunn. Nun erstrahlt unsere Erntekrone wieder in neuem Glanz.

Vielen Dank den fleißigen Binderinnen und den Spendern der Ähren!

Am Erntedanksonntag wurden dann noch selbstgebundene Ährensträußchen an alle Gottesdienstbesucher verteilt.



Bei bestem Wanderwetter konnten wir am Samstag, den 26. September unseren Pfarrausflug mit **Bergmesse** in der Streichenkirche durchführen. Zu Fuß ging es von Ettenhausen bei Schleching zunächst entlang des Schmugglerweges und auf der Hängebrücke über die Tiroler Ache nach Maria Klobenstein. Dort legten wir am Ufer eine kurze Rast ein, bevor es wieder bergauf in Richtung unseres Zieles, der Streichenkirche ging.

Dort feierten wir Gottesdienst, der von der Egmatinger Blasmusik festlich musikalisch umrahmt wurde. Nach der Messe gab es in der Almhütte beim Streichenwirt für alle tapferen Wallfahrer und die Nachgekommenen eine zünftige Verpflegung. Der Abstieg zum Parkplatz gestaltete sich mühelos und der Bus brachte uns wieder sicher nach Egmatung zurück.

Am Tag der deutschen Einheit, den 3. Oktober fand traditionell die **Dankwallfahrt** nach Maria Altenburg statt. Bei schönem Herbstwetter marschierten etwa 30 Tapfere zu Fuß, viele Weitere kamen mit dem Auto nach, so dass der Gottesdienst in der Wallfahrtskirche gut besucht war.





Am Donnerstag, 10. Dezember 2015 laden wir unsere Egmatinger Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zur **Adventfeier** ein. Diese findet im Trachtenheim im Untergeschoss des Hauses der Gemeinde statt. Um 15:00 Uhr beginnen wir im Trachtenheim mit einem Gottesdienst, um uns auf die adventliche Zeit zu besinnen. Im Anschluss daran bietet sich bei Kaffee, Tee und Glühwein, Plätzchen und Stollen die Gelegenheit, einen geselligen Nachmittag zu verbringen – für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und einen schönen Adventsnachmittag mit unseren Seniorinnen und Senioren.

Am Mittwoch, den 6. Januar 2016 werden nach dem Festgottesdienst um 9.15 Uhr die **Sternsinger** in unsere Gemeinde entsendet und die Neujahrswünsche in die Häuser tragen.
Wem der Besuch der Sternsinger sehr wichtig ist, hat die Möglichkeit der Voranmeldung im Pfarrbüro (☎ 360). Diese Familien werden auf jeden Fall von den Sternsängern besucht.

Vorschau:

Do 10.12.2015	15.00 Uhr	Adventsfeier für unsere Egmatinger Seniorinnen und Senioren im Trachtenheim
Do 24.12.2015	22.30 Uhr	Christmette mit anschließendem Glühwein-Umtrunk
Mi 06.01.2016	09.15 Uhr	Gottesdienst und Aussendung der Sternsinger
So 10.01.2016	09.45 Uhr	Gottesdienst und anschließend Neujahrsempfang im Haus der Gemeinde
Di 16.02.2016	19.30 Uhr	Kreisbildungswerk-Vortrag: Entgiften, Entsäuern, Entschlacken mit Susi Schöne
Fr 04.03.2016		Weltgebetstag der Frauen in Egmatining
Sa 12.03.2016	13.00 Uhr	Gartenkeramik selbst töpfeln mit Anke Steinberg
Di 19.04.2016	19.30 Uhr	KBW-Vortrag: Walpurgisnacht und Freinacht mit Sandra Angermaier

Gerne bringen wir Gemeindemitgliedern, die aus Krankheits- oder Altersgründen nicht zum Gottesdienst kommen können, die Krankenkommunion. Wenn Sie dies möchten, dann bitten wir Sie, sich im Pfarrbüro zu melden, Tel: 08095-360.

Alle **Abendgottesdienste** beginnen in der Winterzeit bis Ende März bereits um **18.00 Uhr**.

Aktuelle Informationen und den Pfarrbrief können sie auch im Internet unter www.erzbistum-muenchen.de/StJohannBaptistEgmatining einsehen.

Allen Gemeindemitgliedern wünschen wir eine besinnliche und staade Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2016.

Josef Mayer
PGR-Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit

Kurt Riemhofer
Pfarrer und Dekan im JVD

Individuelle Grabmalgestaltung
Reparaturen Renovierungen Inschriften
Bildhauerarbeiten
Naturstein für Grab und Garten
Andreas Sprunkel
 Steinmetz- und Steinbildhauermeister staatl. gepr. Steintechniker
 Oberpfammernerstr. 27 85658 Egmatining
 Tel.: 08095 / 87 32 39 Fax.: 08095 / 87 32 7 20
 Mobil: 0176 / 22 91 31 22
 Email: Steinbildhauer-Meister@t-online.de
Ausstellung: Glonnerstr. 4
Termine jederzeit nach Vereinbarung



Andreas Sprunkel



Obst- und Gartenbauverein Egmatzing

Herbstversammlung am 11.11.2015 im Gasthof Tannenhof

Wir gratulieren unseren „Diplomanden“ recht herzlich zum Diplom für schönen Blumenschmuck und bedanken uns bei den „25Jährigen“ für Ihre Vereinstreue.



Vorankündigung:

15. März 2016 Weidenflechtkurs

Aufgrund der regen Nachfrage wiederholen wir den Kurs. Anmeldung bei Anna Lang Tel. 2532

*Wir wünschen allen Mitgliedern und Gartlern
frohe Weihnachten und viel
Glück und Gesundheit
im Neuen Jahr!*



STUDIO FÜR MODERNE FOTOGRAFIE

- * PORTRAIT
- * PASS / BEWERBUNG
- * BUSINESS
- * FAMILIE
- * KINDER
- * FASHION
- * BEAUTY
- * AKT

- * PRODUKT
- * EVENT
- * TIERE

- * MIETSTUDIO
- * SCHULUNGEN IN BILDBEARBEITUNG & FOTOGRAFIE

TERMIN NACH VEREINBARUNG

EHAMOSTR. 27 * 85658 EGMATING * TELEFON : 08095-8755255 * MOBIL : 01711202828

e-Mail : kiermaier@deinfotowerk.de

www.deinFotoWerk.de





Gebirgstrachten- Erhaltungsverein "Kreuzbergler" Egmatining e.V.

gegr.: 1920

Was ist los bei den Trachtlern ?

Zur Christbaumversteigerung

am Dienstag, 05. Januar 2016, ab 19.30 Uhr im Hotel Tannenhof.

laden wir ganz herzlich ein

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Abend mit Ihnen.

Den Höhepunkt der Veranstaltung, die wieder von der "Christbaum-Musi" mit ihrer flotten Musi umrahmt wird, bildet natürlich die Versteigerung der einzelnen "Astl".

"Vergelt's Gott"

Das Jahresende ist ein guter Zeitpunkt, unseren Mitgliedern, sowie den vielen Freunden und Gönnern, die uns so stark unterstützt haben, zu danken. Für jede Veranstaltung, sei sie groß oder klein, sind stets helfende Hände, Organisationwille und Ideengeber nötig, um die Unternehmung auf die Füße zu stellen. Aber dies alles nützt nichts, wenn nicht Besucher und Teilnehmer durch ihr Mittun für den Erfolg sorgen. Auch die finanzielle Unterstützung, die Manches erst ermöglicht, darf nicht unerwähnt bleiben. Deshalb sagen wir von Herzen "Vergelt's Gott"!

Unsere Jugendgruppe berichtet

Ein ereignisreiches und probenreiches Trachtenjahr 2015 neigt sich langsam dem Ende zu.



In den Sommerferien gab es im Rahmen des Ferienprogramms wieder eine „Schnupperplattlerprobe“, wo unsere aktive Kinder- und Jugendgruppe ihre Freude am Plattln, Drehen und Tanzen den Kleinen weitergab.

Als Aktion in den Ferien haben wir auch dieses Jahr wieder gemeinsam Pizza gebacken.

Zur Belohnung für unsere tolle und motivierte Kinder- und Jugendgruppe haben wir im September unseren gemeinsamen Ausflug zum Hexenwasser nach Hochsöll gemacht.

Im großen Abenteuerspielplatz dort im Skigebiet Schefau Ellmau war wirklich für jeden etwas dabei. Gestärkt vom selbstgebackenen Stockbrot haben wir bei den verschiedensten Stationen des Rundwegs viel Spaß gehabt und die gemeinsamen Stunden genossen.



Rauchwarnmelder Installationspflicht in Bayern

Wir alle tun gut daran, uns frühzeitig mit **gesetzlichen** Vorschriften vertraut zu machen und uns daran zu halten.

Warum?

Bricht in einem nicht genug geschützten Gebäude Feuer aus, wird künftig als erstes die Frage nach der Sorgfaltspflicht gestellt. Wenn sich hier Zweifel ergeben, kann es für die Haftung im wahrsten Sinne des Wortes brenzlich werden.

Wir empfehlen: Lassen Sie Ihre Geräte vom Fachmann (wir sind TÜV zertifiziert) montieren und 1x jährlich warten. Das sichert volle Funktionsfähigkeit über die gesamte Produktlebensdauer.

Gehen Sie kein unnötiges Risiko ein und kontaktieren Sie uns jetzt!

SBH - Schneider Beschlägehandel

Schrenckweg 7 · 85658 Egmatining · Tel.: (08095) 870332 · schneider@sbh-beschlaegehandel.de





Einen wunderschönen Ausflug hatte auch die Aktivengruppe des Trachtenvereins Egmating.

Vom unteren Sudelfeld aus haben wir den Wendelstein bei herrlichstem Wetter und in einem abwechslungsreichen Aufstieg erklommen.

Den Abend haben wir bei musikalischer Gestaltung von unserem Maxi und Bene Werner in der Speckalm ausklingen lassen.



Zum ersten Mal waren wir beim Vier-Vereine-Preisplattln dabei.

Dieses findet traditionell alle 2 Jahre statt und wird von den teilnehmenden Vereinen selbst organisiert.

Bisher waren dies die drei Vereine Aßling, Ebersberg und Glonn, dieses Jahr durften die Egmatinger das Quartett ergänzen.

Durch den kleineren Rahmen ist es ein idealer Einstieg ins Preisplattln. Mit viel Ehrgeiz und Anstrengung haben wir uns im Vorfeld darauf vorbereitet.

Zum Abschluss des Jahres sind wir derzeit schon kräftig am Proben für das Klöpfln und freuen uns auf ein spannendes nächstes Jahr.

Mia wünsch'n a frohes Weihnachtsfest!
 Zum Neuen Jahr des Allerbest`,
 koan Mangel net am Trinkn, Essn,
 und aa as Lacha ned vergessen!
 Und dass nia was an Muat uns nimmt!
 Na werd's scho recht, aso wia's kimmt!

Monika Pauderer

die Trachtler

Jetzt wechseln und sparen!

MeinAuto digital+: die neue preisgünstige Kfz-Versicherung der Allianz. Ein Angebot erhalten Sie in der Agentur oder direkt auf meiner Vertretungs-Homepage.



Oliver Gehrman

Allianz Generalvertretung
 Prof.-Lebsche-Str. 17
 85625 Glonn

agentur.gehrmann@allianz.de
www.agentur-gehrmann@allianz.de

Allianz 



TSV EGMATING e.V.

Badminton - Basketball - Fußball - Karate - Turnen/Gymnastik - Stockschießen – Tischtennis -Volleyball



Viel Spaß in den Sommerferien

Sechs Wochen Sommerferien sind wirklich eine lange Zeit, aber trotzdem sind sie wie im Flug vergangen. Jede Woche waren mehrere Aktionen vom Ferienprogramm angeboten und viele waren komplett überbucht. Wir waren sehr kreativ, haben gefilzt, getöpft, gemalt und gebatik. Vor allem beim Batik gab es einen riesigen Andrang und überraschend schöne T-Shirts und Schals sind dabei raus gekommen. Den Programmpunkt brauchen wir nächstes Jahr auf jeden Fall wieder, finden die Kinder! ☺



Aber auch der Sport kam nicht zu kurz: Es wurde in der Halle und im Hochseilgarten geklettert und bei knapp 30 Grad standen wir auf der Minigolf-Anlage, haben die Schläger geschwungen, verlorene Bälle im Gebüsch gesucht und dafür andere neue gefunden. Die Kinder spielten Tennis, Tischtennis, Fußball, ritten auf Pferden oder auch auf Kamelen und spielten Golf.

Mit dem Bulldog und dem Jäger ging's in den Egmatinger Forst - ein Highlight vor allem für die kleineren Egmatinger. Sogar ein kleines Gehörn vom Rehbock haben sie gefunden! Natürlich haben wir auch Ausflüge nach München und ins Umland gemacht: ins Tierheim, die Allianz Arena, die Münchner Innenstadt und zum Bäcker nach Peiß.

Das Fazit der Kinder: „Die Ferien waren viel zu kurz und dann waren wir auch noch bei einigen Aktionen im Urlaub!“ Unser Fazit: Es hat viel Spaß gemacht & wir freuen uns, dass das Ferienprogramm so begeistert angenommen wird.

Wie schon in den vergangenen Jahren hatten wir auch dieses Jahr viele tatkräftige Helfer. Und die TSV-Abteilungen haben uns wie immer toll unterstützt – ein ganz großes Dankeschön an alle!

In den Winterferien gehen wir wieder Schlittschuhlaufen in Grafing – Infos für alle Sommerferien-Teilnehmer per Mail, oder auf unserer Homepage www.ferienprogramm-egmating.de. Kerstin Engelbrecht vom KiJuFö





Bericht zur Gemeinde-Meisterschaft der Stockschiützen des TSV Egmating 2015

Dank des guten Wetters konnten alle 7 Termine wie geplant durchgeführt werden.

Am 17.6. und 19.6. fanden die ersten beiden Vorrunden statt. Das Wetter hat mitgespielt und so konnten die Spiele reibungslos ablaufen. An beiden Tagen war es spannend bis in die letzten Begegnungen. Knapp gescheitert sind das Mädels-Team der JU und die SPD. Leider konnte sich bisher noch kein reines Frauenteam für die nächste Runde qualifizieren, aber allen Teilnehmern hat es sichtlich Spaß gemacht!!

Nach 2 gespielten Vorrunden hatten sich bisher für die Halbfinals qualifiziert:

Fußball-Jugendtrainer I, Fußball-Jugendtrainer II, Frohsinn Schützen, Rieder Biker

Am 25.6. in der 3. Vorrunde kam es zu einer Überraschung. Die in der Gruppe als Favorit gehandelten Männer des KC Egmating konnten nur den 3. Platz erreichen und scheiterten im letzten Spiel am Team vom Chor-Undique, die wie die Basketballer in den Halbfinals standen. Ausgeschieden sind neben dem KC Egmating 1, Tischtennis 1 (Frauenteam) und das Team vom Auto-Check Bachmair.

Am 26.6. setzten sich der Burschenverein 1 souverän mit 4 Siegen (8:0 Punkte) durch. Auf Platz 2, und somit ebenfalls eine Runde weiter, die Frauen des KC Egmating, mit 6:2 Punkten. Dahinter platzierten sich Tischtennis 2 (Männerteam), Kriegerverein und die jungen Mädels der Freiwilligen Feuerwehr Egmating.

Am 29.6., in der letzten Vorrunde traten die Titelverteidiger des Burschenverein Egmating 2 an und wurden der Favoritenrolle voll gerecht, mit 8:0 Punkte erreichten sie mühelos das Halbfinale. Überrascht hat als Zweitplatziertes das Team vom Hauptverein des TSV, mit 6:2 Punkten. Nicht qualifizieren konnten sich das Team vom Karate, der Pfarrgemeinderat mit Dekan Riemhofer und Tischtennis 3 (Jugend).

Und so ging`s weiter:

1. Halbfinale am Fr. 10.07.2015 mit den Mannschaften:

Jugendtrainer 2, Rieder Biker, Basketballer, Burschenverein 1, TSV Egmating HV

2. Halbfinale am Sa. 18.07.2015 mit den Mannschaften:

Jugendtrainer 1, Frohsinn-Schützen, Chor-Undique, KC Egmating 2, Burschenverein 2



Am Freitag, den 10.7. fand das 1. Halbfinale statt und gleich in der 1. Runde die erste Überraschung. Das Team des Burschenvereins 1 unterlag den Basketballern mit 11:15.

Angestachelt von dieser Niederlage drehten die Burschen nun auf und siegten in den restlichen 3 Spielen souverän. Auch die Rieder Biker und die Fußball-Jugendtrainer punkteten und machten es somit spannend. Das Team vom Hauptverein des TSV Egmating verkaufte sich sehr gut, machte es dem Gegner wirklich nicht einfach und verlor oft nur knapp.

Vor der letzten Runde lagen die Basketballer mit 6:0 Punkten vor den Burschen mit 6:2 Punkten, die aber in der letzten Runde spielfrei waren und es somit nicht mehr aus eigener Kraft ins Finale schaffen konnten. Die Entscheidung fiel in der letzten Begegnung zwischen den Basketballern und den Fußball-Jugendtrainern 1. Es entwickelte sich ein spannendes Spiel und am Ende stand es 16 : 8 für die Trainer und somit hatten sich die Burschen 1 fürs Finale qualifiziert.

Ergebnis des 1. Halbfinals vom 10.07.15 :

	Punkte	Stocknote
Burschenverein 1	6 : 2	4,167
Basketballer	6 : 2	1,043
Rieder Biker	4 : 4	0,862
Fußball Jugendtrainer	14 : 4	0,718
TSV Egmating HV	0 : 8	0,390



Der Abend ist gemütlich bei Grillspezialitäten und Freibier von den Burschen an die Jugendtrainer ausgeklungen. Am Samstag, den 18.07.15 fand das 2. Halbfinale bei den Stockschützen statt. Die Teams der Frohsinn-Schützen, Burschenvereins 2, Chor-Undique, KC Egmating 2 und Fußball-Jugendtrainer 1 kämpften um den Einzug ins Finale. Gleich in der ersten Runde gab es klare Siege für die beiden favorisierten Mannschaften vom Frohsinn-Egmating und des Titelverteidigers BV 2. Schon in der 2. Runde kam es dann zum Spitzenspiel der beiden und dabei setzten sich die Burschen überraschend klar durch. Somit war der Weg frei fürs Finale, denn auch die restlichen Partien wurden gewonnen und nur noch die weiteren Platzierungen hart umkämpft. Die 4 Kegel-Damen und die Jugendtrainer, die jeweils keinen aktiven Stockschützen im Team hatten, schlugen sich recht wacker und waren mit voller Begeisterung dabei. Der Chor-Undique schaffte 2 Siege und freute sich über einen guten 3. Platz.

Ergebnis des 2. Halbfinals :

	Punkte	Stocknote
Burschenverein 2	8:0	2,388
Frohsinn-Schützen	6:2	2,025
Chor-Undique	4:4	1,315
Fußball Jugendtrainer 1	2:6	0,32
KC Egmating 2	0:8	0,39

Im Anschluss an das Halbfinale kam es dann im Finale zum Aufeinandertreffen der beiden Teams des Burschenvereins Egmating. Sieger war das Team, das zuerst 2 Spiele für sich entscheiden konnte. Es war ein echter Krimi, denn Spiel 1 konnte der BV 1 für sich entscheiden. Im 2. Spiel war es lange spannend, nach 5 Kehren führte der BV 1 knapp, aber dann konnte der Titelverteidiger das Spiel und das Finale drehen. Die BV 2 entschieden das 2. + 3. Spiel für sich und konnten somit zum 2. Mal in Folge diese Gemeindemeisterschaft gewinnen.



Die Sieger des Burschenvereins Egmating 2



Die 2 Moarschaften des Burschenvereins Egmating mit
Abteilungsleiter Alfred Kätzlmeier

Nachdem diese Gemeinde-Meisterschaft vom Wettergott begünstigt war und alle Termine wie geplant durchgeführt werden konnten, bedankte sich Abteilungsleiter Alfred Kätzlmeier bei allen Helfern ohne die dieses Turnier, mit insgesamt 7 Spieltagen, nicht durchführbar gewesen wäre, bei allen Teilnehmern (25 Teams mit insgesamt 100 Spielern) und bei den so zahlreich erschienenen Zuschauern.

Naturheilpraxis

Andrea Wenig
Heilpraktikerin

Ehamostr. 19 a 85658 Egmating
Tel. 08095 - 87 03 00

Hohenbrunner Str. 40 85579 Neubiberg
Tel. 089 - 21 55 89 60
Mobil 0157 - 89 38 05 96

www.naturheilpraxis-andrea-wenig.de
info@naturheilpraxis-andrea-wenig.de

Farbtherapie
Hypnose-therapie
Raucherentwöhnung
Gewichtsreduktion

Termine nach Vereinbarung



Endergebnis der 3. Gemeinde-Meisterschaft der Stockschützen des TSV Egmatting 2015

1. Burschenverein 2	6. Rieder Biker
2. Burschenverein 1	7. Fußball Jugendtrainer 2
3. Frohsinn-Schützen	8. Fußball Jugendtrainer 1
4. Basketballer	9. KC Egmatting 2
5. Chor-Undique	10. TSV Egmatting HV

2017 findet dann die 4. Auflage der Gemeinde-Meisterschaft statt.

Aus der Abteilung Gymnastik

Die „Abteilung Gymnastik“ freut sich, inzwischen ein wirklich breit gefächertes Programm anzubieten.

Montag von 19:00 bis 19:50 gibt es bei „Shape Fit“ mit Beate Feist Power-Gymnastik für Damen, mittwochs können wir inzwischen gleich zwei Einheiten anbieten. In der Turnhalle findet mit Susanne Merkel im Wechsel mit Roswitha Hanisch „Rundum Gesund“ für Damen UND Herren von 19:00 bis 20:00 Uhr statt; am Birkenweg 40 bieten wir seit Kurzem „Zumba“ von 19:00 bis 20:00 Uhr mit Sabine Holzinger an.

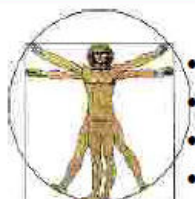
Am Donnerstag gibt es – ebenfalls am Birkenweg 40 – „Body Art“ von 19:00 bis 20:00 Uhr mit Anita Ametsbichler und freitags wieder mit Beate Feist von 9:45 bis 10:45 Uhr „Bodymind“ in der Turnhalle, eine super „Wohlfühl- und Kräftigungsstunde“.

Aus der Abteilung Badminton

Am Mittwoch, den 25. November findet das 1. Turnier TSV Oberpframmern - TSV Egmatting in der Mehrzweckhalle in Oberpframmern statt. Über den Ausgang dieses Turniers berichten wir in der nächsten Ausgabe.

PHYSIOTHERAPIE und OSTEOPATHIE
RAINER SIMMELBAUER **STEFANIE BÄGER**

www.praxis-physiotherapie.de



- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Unfallnachbehandlung
- Wirbelsäulentherapie

- Craniosacrale Therapie
- Lymphdrainage
- Triggertherapie
- OP-Nachbehandlung

Die Geschenkidee: Gutscheine für eine Osteopathiebehandlung

Für nähere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:

Telefon: 08093 / 90 57 00

Niedermaiers tr. 2

Glonn

gegenüber der Kirche



NEUES vom... Eltern-Kind-Turnen



Wir haben seit kurzem eine neue Trainingszeit!!!

Jeden **DONNERSTAG** von **9 bis 10 Uhr** treffen sich bewegungsfreudige Kinder (im Alter von etwa 10 Monaten bis 3 Jahre) mit ihren Mamas, Papas, Opas oder Omas in der Schulturnhalle Egmatting. In den Ferien findet keine Übungsstunde statt.

Beim Turnen schulen die Kinder ihre motorische Geschicklichkeit, bauen Selbstvertrauen auf, erweitern ihre sozialen Kompetenzen und haben vor allem Spaß an der Bewegung. Wer Lust hat, kann bei uns sehr gerne mal „schnuppern“.

Wir freuen uns auf Euch! **Sabine Kiedmaier** (Tel. 08095 / 87 19 32)



Hausärztliche Praxis in Oberpfammern

DR. MED. M. BRUNDOBLER

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Tel . 08093 – 41 42
Siegertsbrunner Str. 13

Mobil 0176 - 44 4142 77
85667 Oberpfammern

Liebe Patientinnen und Patienten,
wir bieten für Ihre hausärztliche bzw. allgemeinmedizinische Versorgung in
unserer Praxis u.a. an:

EKG

Lungenfunktion
Belastungs-EKG
Ultraschall/Sonografie
Gesundheitsuntersuchung (Check-up) ab 35 J.
Krebsvorsorge (Männer) ab 45 J.
Hautkrebscreening
Jugendarbeitsschutzuntersuchungen
Psychosomatische Grundversorgung
Gesundheitsbelehrung nach § 43 InfSchG
INVADE (Präventionsprogramm der AOK)
Hausbesuche
Betreuung im Altenheim und Pflegeheim

Ihre Praxis Dr. Brundobler

Sprechzeiten:

Mo	8.30 - 12.00	und	16.00- 18.00
Di	8.30 - 12.00	und	17.00- 19.00
Mi	nach Vereinbarung		
Do	8.30 - 12.00	und	16.00- 18.00
Fr	8.30 - 12.00		

Zur besseren Planung bitten wir Sie - soweit
möglich - telefonisch vorab einen Termin zu
vereinbaren: ☎ 08093 - 41 42

In den Weihnachtsferien ist die Praxis von Montag 29. - Freitag 31. Dezember 2015 geschlossen.

Rezeptsammelstelle der Marien-Apotheke Höhenkirchen

Ab 01.11.2015 bietet die Marien-Apotheke Höhenkirchen auch für die Bürger von Egmatting einen Lieferservice an.

Wer bis 12:00 Uhr ein Rezept bzw. einen Bestellzettel in den Apotheken-Briefkasten bei der Praxis Dr. Brundobler in Oberpfammern einwirft, wird in der Regel noch am selben Nachmittag zwischen 15:00 und 17:00 Uhr beliefert (je nach Verfügbarkeit der Medikamente).



Für Rückfragen steht Ihnen die Marien-Apotheke Höhenkirchen,
Tel. 08102 / 8110, gerne zur Verfügung





Der Ball rollt! Neues von den Fußballern des TSV Egmating

Gemeinsam sind wir stärker – unter diesem Motto wird Woche für Woche für ein fast unüberschaubares Heer an Kindern, Jugendlichen, jungen Männern und solchen, die es bleiben wollen, ein Trainings- und Spielbetrieb auf den Egmatinger Fußballplätzen angeboten!

Nach der Saison 2014/2015, die sowohl vereinsintern als auch im Hinblick auf die Spielklasse viele Veränderungen mit sich gebracht hat, startete der TSV Egmating mit zwei Herrenmannschaften und einer eigenen A-Jugend in die Saison 2015/2016!



Die A –Jugend des TSV Egmating

Wir haben eine neue Vorstandschaft, die auf die erfolgreiche Arbeit von Hans Heiler sen. und Norbert Hettenkofer aufbauen darf. Zudem freuen wir uns über viele Neuzugänge und Wiedereinsteiger im Herrenbereich. Die 1. Mannschaft des TSV Egmating spielt in der A-Klasse, die 2. Mannschaft in der C-Klasse.

Die bisherige Punkteausbeute trägt der Tatsache Rechnung, dass viele neue und junge Spieler sich noch aufeinander einstellen müssen, aber die Tendenz zeigt

nach oben! Der erste Heimsieg ist eingefahren, und die Moral der Mannschaft ist bei jedem Spiel top! Wir freuen uns natürlich über lautstarke Unterstützung bei unseren Heim- und Auswärtsspielen! Alle Termine sind unter www.egmating-fussball.de zu finden!

Im Jugendbereich können wir durchgängig von der G-Jugend bis zur A-Jugend Mannschaften stellen, und so für alle Altersklassen am Ort ein Angebot vorweisen. Der Ki-Eg Cup 2015 war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg, obwohl wir den Pokal den Gästen vom FC Unterbiberg für ein Jahr ausleihen müssen.

Zurzeit sind 150 Kinder und Jugendliche aktiv im Trainings- und Spielbetrieb. Was die Abteilungsleitung besonders freut: Neben den Vätern und Müttern, die schon seit Jahren ihren Nachwuchs trainieren, sind seit September 3 Spieler aus dem Herrenbereich sowie mehrere B- und C Jugendliche dabei, die ihr Können an jüngere weitergeben, und bei der Betreuung von B, D, E und G Jugend mitmachen!

All das erfordert weiterhin natürlich die Unterstützung unserer Sponsoren, Gönner und der Gemeinde Egmating. Wir möchten uns ausdrücklich für deren Engagement bedanken! Ohne finanzielle und materielle Unterstützung wäre diese intensive Vereinsarbeit nicht möglich. Der Verein muss viel Geld in Schiedsrichter, Ausrüstung der Mannschaften, Reinigung und nicht zuletzt in die Pflege der Rasenflächen investieren. Kosten, die aus den Mitgliedsbeiträgen allein nicht mehr zu finanzieren sind.

Wir sind stolz darauf, unsere Sponsoren auf unserer Homepage www.egmating-fussball.de präsentieren zu dürfen! Hier ist noch Platz frei, wenn auch Sie bei unserem Projekt „Gemeinsam sind wir stärker“ mit dabei sein wollen!



Der Winter steht vor der Tür - wir sind auf angemietete Trainingsflächen angewiesen, damit sich unsere Fußballer über die Winterpause fit halten können. Dank der Unterstützung der B&O Gruppe aus Bad Aibling dürfen wir wieder auf den Kunstrasenplätzen in Mietraching trainieren.

Der Erlös aus dem Verkauf unserer Fanschals kommt der Finanzierung der Mietausgaben zugute! Erhältlich unter www.egmating-fussball.de!

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche, verletzungsfreie Rückrunde, einen rauschenden Faschingsball und vor allem auf die Trainingsarbeit mit unseren Kindern, Jugendlichen und aktiven Herren!



Hallenbelegungsplan TSV Egmating 2015/2016 für die Gemeindeturnhalle und den Trainingsraum Kinderkrippe Birkenweg 40

Hallenbelegungsplan Gemeindeturnhalle des TSV Egmating e.V. 2015/2016 (Stand: 12.10.2015)									
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Zeit	
7:45 - 8:30								7:45 - 8:30	
8:45 - 9:15								8:45 - 9:15	
9:15 - 9:30								9:15 - 9:30	
9:30 - 9:45								9:30 - 9:45	
9:45 - 10:00								9:45 - 10:00	
10:00 - 10:30								10:00 - 10:30	
10:30 - 11:00	Schule	Schule	Schule	Schule	Schule	Schule	Schule	10:30 - 11:00	
11:00 - 11:30								11:00 - 11:30	
11:30 - 12:00								11:30 - 12:00	
12:00 - 12:30								12:00 - 12:30	
12:30 - 13:00								12:30 - 13:00	
13:00 - 14:00								13:00 - 14:00	
14:00 - 14:15								14:00 - 14:15	
14:30 - 14:45								14:30 - 14:45	
14:45 - 15:00								14:45 - 15:00	
15:00 - 15:15								15:00 - 15:15	
15:15 - 15:30	15:00Uhr GERÄTTURNEN wbl. M. Marschner Tel. 0171-3552984	15:00Uhr KINDERTURNEN Mädchen/Buben (3-5 Jahre) Tel. 0171-3552984	14:00Uhr FRÜHSPORT für Alle T. Eberl Tel. 0170-9039296	8:45Uhr-10:15Uhr ELTERN-KIND-TURNEN (mit Auf- und Abbau) S. Fiedler Tel. 0175-3574982	09:45Uhr - 10:45Uhr BODYMIND Beate Feist Tel. 08095-2456 e. -2456	10:00Uhr Gerätturnen mnl. (Sommer 15.03.-1.11.) M. Marschner 0171-3552984	7:45 - 8:30		
15:30 - 15:45								15:30 - 15:45	
15:45 - 16:00								15:45 - 16:00	
16:00 - 16:15								16:00 - 16:15	
16:15 - 16:30								16:15 - 16:30	
16:30 - 16:45								16:30 - 16:45	
16:45 - 17:00								16:45 - 17:00	
17:00 - 17:15								17:00 - 17:15	
17:15 - 17:30								17:15 - 17:30	
17:30 - 17:45								17:30 - 17:45	
17:45 - 18:00	17:45 - 18:00								
18:00 - 18:15	18:00 - 18:15								
18:15 - 18:30	18:15 - 18:30								
18:30 - 18:45	18:30 - 18:45								
18:45 - 19:00	18:45 - 19:00								
19:00 - 19:15	19:00Uhr SHAPE FIT Beate Feist Tel. 08095-2456 e. -2456	17:00Uhr TISCHTENNIS Erwachsene Czaba Szappanos (FC Bayern München) K. Nowotny Tel. 0160-90117847	14:00Uhr FUSSBALL Jgd. (Winter 1.11.-15.03.) S. Kleinheistorkamp Tel. 0173-3503917	14:30Uhr GERÄTTURNEN wbl. M. Marschner Tel. 0171-3552984	14:30Uhr KARATE Kinder M. + L. Freese Tel. 0171-7119398	15:30Uhr KARATE Jugendliche M. + L. Freese Tel. 0171-7119398	12:00Uhr GOLF Golfclub Egmating (Winter 1.11.-15.03.) C. Apelt Tel. 0160-7141721	19:00 - 19:15	
19:15 - 19:30									19:15 - 19:30
19:30 - 19:45									19:30 - 19:45
19:45 - 20:00									19:45 - 20:00
20:00 - 20:15									20:00 - 20:15
20:15 - 20:30									20:15 - 20:30
20:30 - 20:45									20:30 - 20:45
20:45 - 21:00									20:45 - 21:00
21:00 - 21:15									21:00 - 21:15
21:15 - 21:30									21:15 - 21:30
21:30 - 21:45	21:30 - 21:45								
21:45 - 22:00	21:45 - 22:00								

- Badminton
- Basketball
- Fußball
- Golf
- Gymnastik
- Karate
- Tischtennis
- Turnen

Weiteres Sportangebot finden Sie in dem Trainingsraum von der Kinderkrippe des TSV Egmating e.V. Im Birkenweg 40 (Eingang Rückgebäude, Keller) in Egmating

Trainingsraumbelegungsplan Kinderkrippe des TSV Egmating e.V. 2015/2016 (Stand: 12.10.2015)								
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Zeit
7:45 - 8:30								7:45 - 8:30
8:45 - 9:15								8:45 - 9:15
9:15 - 9:30								9:15 - 9:30
9:30 - 9:45								9:30 - 9:45
9:45 - 10:00								9:45 - 10:00
10:00 - 10:30								10:00 - 10:30
10:30 - 11:00								10:30 - 11:00
11:00 - 11:30								11:00 - 11:30
11:30 - 12:00								11:30 - 12:00
12:00 - 12:30								12:00 - 12:30
12:30 - 13:00								12:30 - 13:00
13:00 - 14:00								13:00 - 14:00
14:00 - 14:15								14:00 - 14:15
14:30 - 14:45								14:30 - 14:45
14:45 - 15:00								14:45 - 15:00
15:00 - 15:15								15:00 - 15:15
15:15 - 15:30								15:15 - 15:30
15:30 - 15:45								15:30 - 15:45
15:45 - 16:00								15:45 - 16:00
16:00 - 16:15								16:00 - 16:15
16:15 - 16:30								16:15 - 16:30
16:30 - 16:45								16:30 - 16:45
16:45 - 17:00								16:45 - 17:00
17:00 - 17:15								17:00 - 17:15
17:15 - 17:30								17:15 - 17:30
17:30 - 17:45								17:30 - 17:45
17:45 - 18:00								17:45 - 18:00
18:00 - 18:15								18:00 - 18:15
18:15 - 18:30								18:15 - 18:30
18:30 - 18:45								18:30 - 18:45
18:45 - 19:00								18:45 - 19:00
19:00 - 19:15								19:00 - 19:15
19:15 - 19:30								19:15 - 19:30
19:30 - 19:45								19:30 - 19:45
19:45 - 20:00								19:45 - 20:00
20:00 - 20:15								20:00 - 20:15
20:15 - 20:30								20:15 - 20:30
20:30 - 20:45								20:30 - 20:45
20:45 - 21:00								20:45 - 21:00
21:00 - 21:15								21:00 - 21:15
21:15 - 21:30								21:15 - 21:30
21:30 - 21:45								21:30 - 21:45
21:45 - 22:00								21:45 - 22:00

- Badminton
- Basketball
- Fußball
- Golf
- Gymnastik
- Karate
- Tischtennis
- Turnen

Weiteres Sportangebot des TSV Egmating e.V. finden Sie in unserer Turnhalle in der Schlossstr. 22 in Egmating



Nachrichten aus dem Schützenverein

***** Rundenwettkampf *****

Zwischenstand Rundenwettkampf Saison 2015/2016

Die **1. Pistolenmannschaft** (Sigi Kiermaier, Josef Eiler, Michael Gehrman und Tom Schneider) des SV Frohsinn Egmatining belegt nach der Vorrunde in der Gauliga Gruppe 2 den 2. Platz.

Die **2. Pistolenmannschaft** (Hermann Lechner, Peter Lang, Georg Mayr, Annemarie Eiler, Hans Hirschmann, Reinhard Robel und Silvia Olesch) belegt den 5. Platz in der A-Klasse Gruppe 2.

Die Gewehrmannschaft beginnt erst am 12. Oktober mit den Rundenwettkämpfen



***** Kirtaschießen *****

Das Kirtaschießen bei den Frohsinn Schützen Egmatining war am 16.10.2015 wie alle Jahre wieder gut besucht. In diesem Jahr konnten die Schützen ihr Können auf einer Glücksscheibe mit Karomuster mit verschiedenen Punkten unter Beweis stellen. Alle geschossenen Punkte wurden addiert und der Schütze mit den meisten Zählern hat gewonnen.

Bei einer zahlreichen Beteiligung von 35 Schützen konnte sich Michael Gehrman an die Spitze setzen.

Die weiteren Plätze auf dem Trepperl belegten Matthias Wimmer und Annemarie Lang. Neben Enten gab es auch Hühnchen und andere Geflügelsachpreise zu gewinnen.



Ayinger Glaserei

Unsere Spezialität: rahmenlose Glasduschen und Glastüren im Innenausbau

Kaltenbrunner Str. 1 85653 Aying
Telefon 08095 / 870 955
www.ayinger-glaserei.de

Ausführung sämtlicher Glasarbeiten
und Glasreparaturen (Türen, Fenster...)



***** Wandereber *****

Der begehrte Wandereber ist eine geschnitzte Holzfigur, die auf der Basis eines Wanderpokals der Gaudamen ausgetragen wird.

In der Vorrunde werden die Mannschafts-Paarungen ausgelost.

Es schießen zwei Vereine zweimal gegeneinander.

Im ersten Wettkampf wird das Ringergebnis gezählt. Im zweiten Wettkampf ist es etwas komplizierter:

Jede Schützin macht wie gewohnt ihre 40 Schuss, dann wird das geschossene Ergebnis von 400 abgezogen und das beste Blattl wird dazugezählt. Die Mannschaft mit der höheren Punktzahl gewinnt und zieht ins Finale ein.

Mit Spannung wurde am 17.10.2015 in Anzing das Endergebnis erwartet. Nachdem in den ersten drei Jahren die Egmatinger Schützinnen den Wandereber für sich behaupten konnten, mussten sie ihn letztes Jahr nach Kirchseeon ziehen lassen. Auch dieses Jahr landeten die Egmatinger Mädls wieder nur knapp hinter Kirchseeon auf dem zweiten Platz.



Die Egmatingerinnen Silvia Olesch, Helga Wimmer und Kathrin Kiermaier erzielten 209,30 Punkte, Kirchseeon hatte 190,38 Punkte. Sehr knapp geschlagen wurden die Drittplatzierten, SG Tulling 1 mit 220,84 Punkten.

Die weiteren Finalteilnehmerinnen belegten mit SG Tulling 2 den 4. Platz, Ingelbsberg 2 wurden 5. und die FSG Glonn-Zinneberg machte das Schusslicht, da sie auf Grund eines Vereinsausfluges nicht antreten konnten. Die beste Schützin des Tages war Bundesligaschützin Isabella Straub mit 394 Ringen. Die Beste Teiler schossen Gabi Abinger 11,27 (SG Tulling 1), Isabella Straub 11,85 (Edelweiß Kirchseeon) und Kathrin Kiermaier 14,22 (Frohsinn Egmating)



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindemitteilungen ist

Montag, der 11. April 2016

Artikel bitte als Word doc. (kein pdf.) und die in den Text eingefügten Fotos bitte zusätzlich als Mail-Anhang übermitteln.



Christiane und Roger Z. – Allianz Kunden seit 2003

Sie möchten mit günstigen Zinsen bauen, kaufen, modernisieren oder Ihr Immobiliendarlehen umfinanzieren? Nutzen Sie die Vorteile der Allianz Baufinanzierung! Lassen Sie sich jetzt kompetent beraten.

Oliver Gehrmann

Allianz Generalvertretung
Prof.-Lebsche-Str. 17, 85625 Glonn
agentur.gehrmann@allianz.de
www.agentur-gehrmann@allianz.de

Allianz



KC Egmating



Europameisterschaft im Breitensportkegeln 2015

Vom 4.- bis 6.6.2015 fanden in St. Niklas im Österreichischen Kärnten die Europameisterschaften für Einzel und Mannschaften statt.

Diesmal wurden wieder zwei Kegler vom KC Egmating in die Bayern-Auswahl eingeladen.

Dabei durfte Sigi Kiermaier in der Herrenmannschaft und Kathrin Kiermaier in der Damenmannschaft starten.

Mit 479 Holz trug Sigi Kiermaier zum Sieg der Herrenmannschaft bei.

Diese verteidigte den Titel und wurden erneut Europameister!

In der Mannschaftswertung der Frauen erzielte die Bayrische Mannschaft leider nur den dritten Platz,

wobei Kathrin Kiermaier 429 Holz kegelte.



Die Teilnehmer aus der KKR EBE/ED für den Landesverband Bayern: v.l.: Sigi Kiermaier, Kathrin Kiermaier Mario Lange (TSV Erding), Dominik Dietrich (KC Neufinsing)

Bayerische Meisterschaft

An den Wochenenden vom 27./28. Juni sowie am 11./12. Juli 2015 wetteiferten die bayerischen Breitensportkegler in Augsburg und München erneut um Titel und DM-Qualifikationsplätze. Die Teilnehmer hatten sich im Frühjahr über die Bezirksmeisterschaften qualifiziert. Auch in diesem Jahr waren wieder einige Kegler des KC Egmating vertreten.

Bei den Frauenmannschaften erreichten die Damen vom KCE mit 1718 Holz den 10. Platz.

Hierbei kegelten Kathrin Kiermaier 424 Holz, Andrea Hermannsdorfer 432 Holz, Ines Kant 430 und Angelika Herbst 432 Holz.

In der Herrenmannschaft kegelten Armin Ferfler 410 Holz, Andreas Eiler 443. Sigi Kiermaier 455 und Peter Fromm 443 Holz. Mit insgesamt 1751 Holz lagen sie am Ende im hinteren Drittel auf Platz 24.

Erfolgreicher waren die drei Mixed-Mannschaften. Mixed I belegte mit 1884 Holz am Ende den 5. Platz, mit Kathrin Kiermaier, 469 Holz, Andrea Hermannsdorfer 459 Holz, Mario Hesse 483 Holz und Sigi Kiermaier 473 Holz.

In der zweiten Mixed Mannschaft kegelten Ines Kant (427) Angelika Herbst (414) Armin Ferfler (467) und Hans Rojt (441). Sie erreichten mit 1749 Holz den 19. Platz.

Auf Platz 21 endete für Mixed III mit 1711 Holz die Meisterschaft: Lotte Hartleitner (446) Daniela Töpfer (403) Manfred Wenderoth (430) und Max Seidinger (432)

Bei den Paarläufen konnten sich insgesamt nur drei Paare qualifizieren.

Im Männer-Paarlauf startet das Paar Wenderoth/Schönwälder.

Sie kegelten 839 Holz, wobei Manfred Wenderoth 408 Holz und Harald Schönwälder 430 Holz kegelten.



Die Mixed-Paare vom KCE beendeten die Meisterschaft mit dem 22. Platz, (Daniela Töpfer 391 Holz und Hermann Lechner 425 Holz) und mit dem 26. Platz (Anna Lang 375 Holz und Max Seidinger 403 Holz).



In den Einzelwettbewerben gingen Manfred Wenderoth, mit 429 Holz 18. Platz, und Armin Ferfler, mit 426 Holz 21. Platz, weniger erfolgreich an den Start.

Tanja Wenderoth kegelt bei den Frauen 353 Holz und belegte am Schluß Platz 19.

Nur Lotte Hartleitner war sehr erfolgreich, sie erreichte mit 380 Holz einen Podestplatz und wurde dritte.



Florian Habammer, Tobias Geier

Im Zuge der Bayerischen Meisterschaft fanden auch die Jugendmeisterschaft statt.

Hier belegte bei der Jugend B männlich gleich zwei Egmatinger einen „Stockerplatz“.

Florian Habammer wurde mit 391 Holz zweiter und Tobias Geier mit 385 Holz dritter.

Erstmals wurden Bayerische Meisterschaften in Tandem-Paar durchgeführt.

Hierbei belegte das Paar Kathrin Kiermaier/Sigi Kiermaier mit 989 Holz einen sehr guten dritten Platz.

Armin Ferfler/Hans Rojt wurden mit 828 Holz 27.

Deutsche Meisterschaft

Durch gute Platzierungen bei den Bayerischen Meisterschaften konnten sich eine Mannschaft und eine Keglerin einen Startplatz für die Deutsche Meisterschaft sichern.

Die Mixed-Mannschaft, mit den Keglern Kathrin Kiermaier (440 Holz), Andrea Hermannsdorfer (467 Holz), Hermann Lechner (459 Holz) und Sigi Kiermaier (452 Holz), erzielten mit 1818 Holz den 11. Platz.

Besser machte es Lotte Hartleitner.

Die wurde mit 421 Holz erste und wurde somit Deutsche Meisterin Frauen C Einzel!!!





Jugendraum

„Downstairs“ Egmatting

Leider hat unsere Sommerpause dieses Jahr auf Grund von Personalmangel etwas länger gedauert...

**Ab dem 28. November 2015 heißt es jetzt aber endlich wieder regelmäßig:
Auf ins Downstairs!**

Der Jugendraum öffnet seine Türen für alle Teenis ab der 5. Klasse.

Unsere Öffnungszeiten staffeln sich für die unterschiedlichen Altersstufen wie folgt:

ab der 5. Klasse: 17:00 – 20:00 Uhr

zwischen 14 und 16 Jahre: bis 22:00 Uhr

ab 16 Jahren: bis 00:00 Uhr

An der Bar kann man weiterhin bei guter Musik und einem Snack mit Getränken quatschen. Das Barteam besteht immer aus zwei oder drei Leuten und wechselt sich im Stundentakt ab, so dass jeder, der möchte, sich beteiligen kann. Auch als DJ kann sich jeder mal ausprobieren, so ergibt sich ein guter Mix aus aktuellen Chart-Hits und altbewährten Klassikern.

Währenddessen kann man sich bei einer Runde Billiard oder Kicker oder einem Gesellschaftsspiel die Zeit vertreiben. Zum Tanzen oder einfach nur auf der Couch chillen ist natürlich auch genug Platz :)

Eine Veränderung hat sich in unserem Team ergeben: Lena verlässt nach sieben Jahren das Leitungsteam des Jugendraums, da sie sich auf ihren Studienabschluss konzentrieren muss. Wir bedanken uns für ihr jahrelanges Engagement. Als Gemeinderätin und Mitglied im Jugendgremium ist sie natürlich weiterhin Ansprechpartnerin für alle Wünsche und Anregungen rund um die Jugendarbeit in der Gemeinde.

Bereits seit einem Jahr wird das Jugendraumteam von Quirin Braun unterstützt. Wir brauchen jedoch dringend weitere Unterstützung.

Du bist mindestens 18 Jahre alt und hast Lust, das Jugendraumteam bei der Organisation zu unterstützen? Dann melde Dich bitte bei uns!

Kontakt:

Hannah Wagner – hannah@wagner-bernhard.de, 01577 2930733

Wir freuen uns auf Euch!

Folgende Termine stehen fest:

28. November 2015 17:00 – 00:00 Uhr

19. Dezember 2015 17:00 – 00:00 Uhr

16. Januar 2016 17:00 – 00:00 Uhr

6. Februar 2016 17:00 – 00:00 Uhr ? Faschingsparty



Burschenverein Egmating e.V.

Neues von den Burschen

Es gibt wieder Neues von den Burschen! Zunächst einmal möchten wir uns für die rege Teilnahme an unserem Wiesn-Schafkopfrennen am 3. Oktober bedanken.

32 Spieler fanden sich in unserer Burschenhütte ein, um die begehrten ersten drei Plätze und damit hochdotierte Gutscheine zu gewinnen.

Langsam geht es bei den Burschen in die heiße Phase, denn nächstes Jahr wird wieder ein Maibaum in Egmating aufgestellt! So sind wir bereits am 31. Oktober ausgeschwärmt, um unser neues Schmuckstück zu fällen und für seinen Einsatz im nächsten Jahr herzurichten.

Wenn auch nicht beim ersten Anlauf, so haben wir doch schließlich ein wahres Prachtexemplar von rund 40 Metern heil zu Boden bringen können.



Vielen Dank an Michael Heiler für's Baum ausschauen und an unsern Holzfuchs Hans Hofer für's fachmännische und erfolgreiche Umschneiden!

Dazu gibt's natürlich auch 2016 wieder ein großes Fest! Bereits seit Monaten arbeiten wir an einem Festprogramm für Jung und Alt und freuen uns, dieses nun stolz präsentieren zu können:

Sonntag,	1. Mai	Maibaumaufstellen	Traditionelles Aufstellen des Maibaums von Hand mit anschließendem Maitanz
Donnerstag	5. Mai	Tag des Bieres	500 Jahre Reinheitsgebot – an Christi Himmelfahrt ab 11 Uhr mit Bulldog- und Oldtimer-Treffen, mit Blasmusik begleitet von der Gstanzlsängerin Renate Maier
Freitag,	6. Mai	Django 3000	Konzertabend – „Bonaparty“
Samstag,	7. Mai	Da Huawa, da Meier und I	Kabarett – „Bierzeltprogramm 2016“
Sonntag,	8. Mai	Burschenfestsonntag	Festsonntag mit Jung-Otting
Montag,	9. Mai	Kesselfleischessen	Festausklang mit der Glonner Musi



Wir möchten schon jetzt alle Egmatinger ganz herzlich zu diesem Fest einladen und hoffen, zahlreiche Besucher begrüßen zu dürfen. Karten zum Konzertabend mit „Django 3000“ und zum Kabarett mit „Da Huawa, da Meier und I“ gibt es ab Dezember bei Getränke Heiler (Egmating), Getränke Voglrieder (Siegertsbrunn), Getränke Bernrieder (Oberpframmern) Getränke Gailer (Hohenbrunn) und Tankstelle OMV Jehl (Glonn) sowie online unter www.maibaum2016.de.

P.S.: Für dieses perfekte Weihnachtsgeschenk gibt es auch Bundle-Preise beim Kauf beider Tickets!



GESCHENKE

(Postkarten/Wellness/...)

BABYARTIKEL


bellybutton

ACCESSOIRES

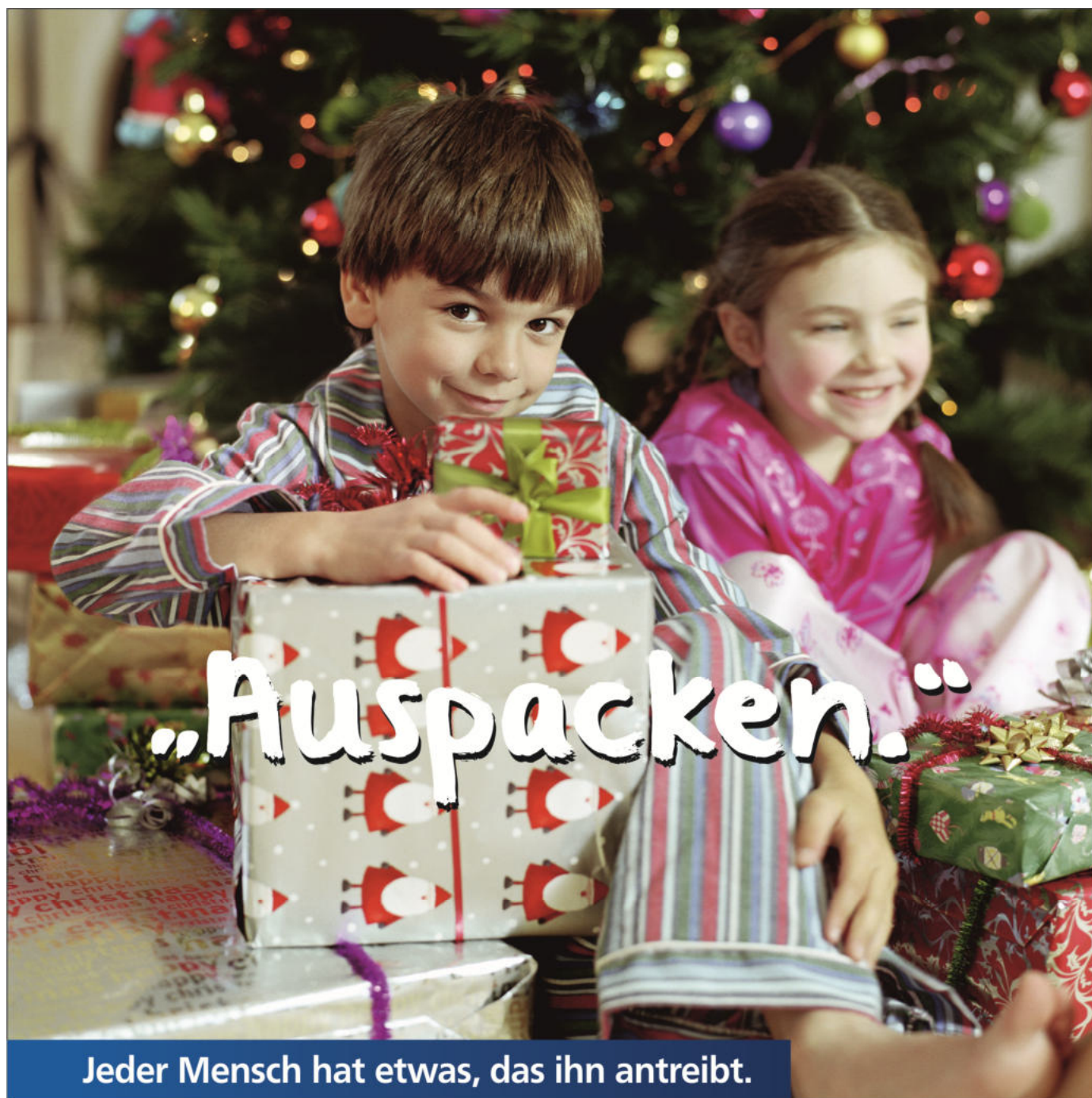
(Deko/Schmuck/Wohnen/...)

FRISUREN •
FUSSPFLEGE •
NAGELDESIGN •
Dauerhafte WIMPERNVERLÄNGERUNG •



• QUALIFIZIERTE KOSMETIK-BEHANDLUNG
• Dauerhafte HAARENTFERNUNG
• PERMANENT MAKE-UP
• DEKORATIVE KOSMETIK uvm.

DUNJA MAYER & ANDREA WINTER • Schloßstraße 31 • 85658 Egmating • Telefon 0 80 95 / 87 21 72



„Auspacken.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Weihnachtsduft und leuchtende Augen, Kinderwünsche und Heimlichkeiten – Genießen Sie die schönste Zeit des Jahres!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!

Gern begleiten wir Sie auch 2016 als starker Finanzpartner an Ihrer Seite.



**Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG**

Fair - Menschlich - Nah!

Ehamostr. 27, 85658 Egmating

Telefon 08095 9213 • Telefax 08095 9174 • www.rv-ebe.de